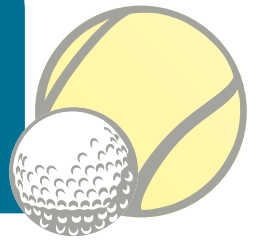


msmash



Agadir (Marokko)
ist eine Reise wert





Fotos: Manfred Stockhorst

Wer heute den Auto-Wasch-Park Ahlers in Münster-Hiltrup an der Hansestraße 43 besucht, kann von einer der modernsten

und umweltfreundlichsten Anlagen im gesamten Münsterland profitieren. Nach der weitgehenden Modernisierung im letzten

Jahr ist die Anlage nun ausgestattet mit einer neuen Wasseraufbereitungs-Anlage, einer zusätzlichen automatischen

- ✓ Verkauf PKW/Transporter, Mehrmarken Center
- ✓ 1a-Partner-Service – Reparatur aller Marken
- ✓ KFZ Meisterwerkstatt
- ✓ Fiat und Fiat Professional Service Partner
- ✓ Original Fiat-Ersatzteile
- ✓ Wohnmobil- und Transporter-Spezialist „Rund um Ducato, Boxer und Jumper“
- ✓ Transportervermietung und Umzugszubehör
- ✓ Waschpark mit einer automatischen Waschanlage, SB-Boxen und Staubsauger
- ✓ Autopolituren und Fahrzeug-aufbereitung ab 20,- Euro

- ✓ Unfallschaden-instandsetzung und Lackierung
- ✓ Gutachten
- ✓ Werkstattersatzwagen und Hol- und Bring-service
- ✓ Über 30 Jahre Erfahrung im Bereich italienischer Automobile
- ✓ Einlagerung Ihrer Sommer-/Winterreifen in sicheren Containern
- ✓ Klimaanlage-Service
- ✓ Smart Repair
- ✓ TÜV
- ✓ AU

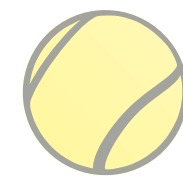
Fuggerstr. 32 (Hiltrup) · 48165 Münster
Fon 02501/2780-0 · Fax 02501/278099
www.autohaus-ahlers.de

**WERKSTATT
DES VERTRAUENS**
ausgewählt vom Autofahrer



(v.li.) **Stefan Ahlers** (Kundendienst/Verkauf/Geschäftsführer)
Rainer Ahlers (Kundendienst/Verkauf KFZ Meister/Gutachter)

XXL-Waschbürsten-Installation, die eine größere Bandbreite an Automobilen bearbeiten und z.B. auch polieren kann, sowie zwei neuen SB-Boxen.
 Aus der 1995 gebauten und 2003 bereits moderat erweiterten Waschanlage, die bis dato drei Hochdruck-SB-Boxen, eine automatische Bürstenanlage sowie eine Aufbereitungshalle für Neu- und Gebrauchtwagen bieten konnte, ist also eine auf Basis modernster Maßstäbe konzipierte Gesamtanlage geworden, die mittlerweile von drei Mitarbeitern betrieben wird.



Tennis

Liebe Golf Begeisterte,
 liebe Leserinnen und Leser,

das 80. Masters in Augusta Georgia (USA) eröffnete mit dem ersten Major-Turnier, das vom 7. April bis zum 10. April stattfand, die internationale Golfsaison des Jahres 2016. Der Sieger stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Weitere Berichte, Informationen und Fotos finden Sie unter:
www.ms-smash.de

■ Impressum

Herausgeberin: Michaela Bremicker
 Bremicker Sportmarketing
 Birkenweg 9, 48155 Münster

Verwaltung/Chefredaktion:

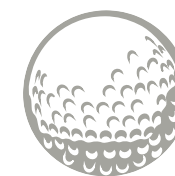
Michaela Bremicker
 Mobil: 0178/1871718
 Tel.: 0251/931461, Fax: -62
 Neue E-Mail: mhyper@gmx.de

Ständige Redaktionsmitarbeiter:

Redaktion Tennis: Lutz Hackmann
 Mobil: 0176/32601550
 E-Mail: hackmann@echo-muenster.de

Druck: Offset Gerhard Kaiser GmbH
 Frohnhauser Straße 20, 45127 Essen
 Tel.: 0201/81041-0

Internet: www.ms-smash.de



GOLF



Gut einen Monat später folgt das sogenannte „fünfte Major-Turnier“, The Players Championship in Ponte Vedra Beach in Florida (USA) vom 12. bis zum 15. Mai. Im Münsterland startete die diesjährige Golfsaison mit den traditionellen Osterferien. In den nächsten Wochen kommt der Spielbetrieb mit einer Vielzahl sportlich attraktiver Turniere in den einzelnen Clubs so richtig ins Rollen.

Freuen Sie sich jetzt schon auf einige Golf-Highlights, über die wir Sie auf den Seiten 29-33 und 36 informieren.
 Wir wünschen Ihnen eine spannende und interessante Golfsaison und hoffen, dass in diesem Jahr insbesondere die Wetterbedingungen stimmen.

Mit sportlichem Gruß
 Ihre Redaktion Smash

Homepage im neuen Design

■ Inhalt

Sparkassen-Cup 2016	4	Eine Reise nach Agadir	20
TC St. Mauritz: Senioren-DM: Bückmann marschiert bis ins Halbfinale	6	Tradition, die verbindet	21
THC Münster: THC U-18-Junioren werden Bezirksmeister	7	GLC Coesfeld: Ulrich Bock geht in seine vierte Amtszeit/ Neuer Pächter in der Gastronomie	22
TC Hiltrup: Mit neuer Führungsriege in die Zukunft	7	GC Wilkinghege: Gut besetzter Oster-Vierer in Wilkinghege	24
Klaus Weskamp beim Plinte&Joppe-Cup von der Pole Position zum Sieg	8	GC Wilkinghege: Saisoneroöffnung im neuen Anbau	25
HTC: Jahreshauptversammlung beim Hünenburger Tennisclub	9	GC Tinnen: Ausbau kommt voran – Neujahrsempfang vor der Fastenzeit	26
Bezirksmeisterschaften: Am Ende gaben sich die Favoriten keine Blöße	10	GC Tinnen: Platzausbau sehr gut im Plan 28	28
GSC Rheine: Jahreshauptversammlung der Seniorinnen des GC Rheine/Mesum	13	BMW Schmidt Golf-Cup im GLC Nordkirchen	29
GC Brückhausen: Die alte Eiche hat ihren Posten verlassen	14	Golf-Highlights 2016	30
Designmöbel von BoConcept in Münster erleben	15	Bürogolf „scharf an der Grenze“	34
GC Münsterland: Grant neuer Vizepräsident des GC Münsterland	16	„Pay and Play“ beim Golf International Moyland	35
Sportler-Check-Up und Vitalkonzept	17	GC Aldrup: Benefizturnier zugunsten der Stiftung Mitmachkinder am 28. Mai	36
Das Patientenrechtegesetz	18	Ostergolf im GC Aldruper Heide	37
Richtungsweisende Demenz-Station am EVK Münster	19		

Titelfotos: Frau Hyper

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 2. Juni 2016

Sparkassen-Cup 2016



Foto: Peter Leßmann

Alle Sieger/innen und Platzierte mit „Lille“ Kumbrink, Repräsentantin der Sparkasse MS-Ost, Iris Osthuus und Organisatorin, Annette Giesen

-sg- Mit den Eindrücken vom Final-Sonntag des IG Jugend Sparkassen-Cups 2016 am 14. Februar blicken wir mit viel Freude zurück auf ein durch und durch gelungenes Turnier. Nach insgesamt drei spannenden Wochenenden standen an besagtem Sonntag die glücklichen Gewinner und Gewinnerinnen fest. Wir bedanken uns nochmal herzlich bei allen Aktiven und hoffen, Euch alle beim Sommer-Sparkassen-Cup wiederzusehen! Ein spezieller Dank gilt auch unserem treuen Sponsor, der Sparkasse Münsterland Ost, vertreten durch Iris Osthuus. ■

Stadtmeisterinnen und Stadtmeister:

U10: Janne Weber (BSV Roxel)
U10: Fritz Krückemeyer (ASV Senden)

U12: Paula Merlin (THC)
U12: Felix Timm (1.TC Hilstrup)

U14: Annabelle Kipp (THC)
U14: Elias Kuhlmann (ASV Senden)

U16: Sophia Brößkamp (TC St. Mauritz)
U16: Jan-Erik Heimsath (THC)

U18: Natalie Peracha (THC)
U18: Stefan Jackisch (THC)



Foto: Peter Leßmann

(v.li.) Iris Osthuus, Andreas Kumbrink, Dr. Matthias Hillmann

Rainer Ahlers, Sven Giesen, und Annette Giesen

Stadtmeisterschaften der offene Klassen und Oldies

Offene Klassen:

Siegerin

Varvara Gracheva



Foto: Frau Hyper

(v.li.) Lutz Rethfeld, Varvara Gracheva, Franziska Kommer und Rainer Ahlers

Sieger

Johann Willems



Foto: Frau Hyper

-lr- Varvara Gracheva ist mit ihren 15 Jahren eine der jüngsten Spielerinnen, wurde vom neuen Verbandstützpunkt-Trainer Münsterland, Patrick Kur, kurzfristig nachgemeldet und erhielt von Lutz Rethfeld eine Wildcard. Sie hat in Deutschland noch nicht aktiv gespielt, ist aber bei den U18-Damen in der Weltrangliste auf Platz 42 positioniert und damit auch für die Jugend-Grand-Slam-Turniere qualifiziert. Ihr Sieg ist insofern überraschend und eindrucksvoll zugleich. ■



-lr- Für den an Nummer 2 gesetzten Johann Willems bedeutete das siegreich gestaltete Turnier lediglich eine Art Aufbauprogramm nach langer Verletzungspause, vor allem mit dem Ziel, auf die Profi-Tour zurückzukehren. Er gewann seine Spiele hochgradig souverän, während der an Nummer 1 gesetzte Hilstruper Björn Probst bereits in der ersten Runde die Segel streichen musste. ■

(v.li.) Lutz Rethfeld, Rainer Ahlers, Erlic Laurentiu-Antoniou, Johann Willems, Iris Osthuus, Schiedsrichter Kevin Kupczyk und Dr. Matthias Hillmann

Gewinner der Oldie-Klassen:

Sieger +60

Dieter Bückmann

(v.li.) IG-Präsident Rainer Ahlers, Dirk Oellers, Dieter Bückmann und Lutz Rethfeld



Foto: Frau Hyper



sparkasse-mslo.de



Gewinnen ist einfach.

Wenn man einen Förderer hat, der den Erfolg mitgestaltet.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse Münsterland Ost

Sieger +50

Thomas Gausepohl



Fotos: Manfred Stockhorst

(v.li.) Lutz Rethfeld, Dr. Christian Bock, Thomas Gausepohl und Rainer Ahlers

Sieger +40

Marcus Kröger



(v.li.) Marcus Kröger und sein Gegner Miguel Lück



Senioren-DM: Bückmann marschiert bis ins Halbfinale

-luh- Es ging in diesem Jahr sehr weit für Dieter Bückmann vom TC St. Mauritz bei den 48. Nationalen Tennis-Hallenmeisterschaften der Senioren in Essen. Bis ins Halbfinale schmetterte sich der Münsteraner vor. Am Ende verpasste Bückmann die Endspielteilnahme in der Altersklasse 60 nach einer Niederlage gegen Jürgen Knoll vom TC Rot-Weiß Hangelar. Bückmann war damit auch bester Münsteraner in dieser Klasse, nachdem er sich zunächst gegen den ehemaligen Mauritzer und jetzigen Raadter Klaus-Dieter Kampschulte klar mit 6:0 und 6:2 durchgesetzt hatte, danach ein 6:3 6:0 gegen Sönke Klang (TC Lüneburg) folgen ließ, und schließlich mit einem Erfolg des Willens den an Position vier gesetzten Oberhausener Detlef Kaczinski (TC Babcock)

mit 6:3, 4:6 und 6:2 in die Knie gezwungen hatte. In der Konkurrenz der Herren 65 erreichte Eckart von Salis vom TC St. Mauritz das Viertelfinale. Hier allerdings musste sich der Münsteraner dem Franken Wolfgang Petry (TB Erlangen) - nicht verwandt oder verschwägert mit dem Schlager-Star - knapp in drei Sätzen mit 6:4, 6:7 und 3:6 geschlagen geben. Bereits in der ersten Runde waren einige weitere Münsteraner in Essen ausgeschieden: Georg Gorski (AK 65), Jutta Gorski (AK60, beide TC St. Mauritz) und Arne Plagemann (THC, Herren 50). In Runde zwei schaffte es Torsten Lubeseder vom THC Münster, musste dann aber gegen Andreas Franz (TK Bietigheim) die Segel streichen.



Foto: Manfred Stockhorst

Dieter Bückmann



THC U-18-Junioren werden Bezirksmeister

-luh- Es bedurfte zwar der Schützenhilfe des Lokalrivalen, aber die kam. Und so wurden die U-18-Junioren des THC Münster Team-Bezirksmeister. Denn am letzten Spieltag der Edrunde gewann die TG Münster glatt mit 3:0 gegen den TC Grün-Gold Gronau, der sich zum Auftakt mit

dem gleichen Ergebnis gegen den THC durchgesetzt hatte. Da im innerstädtischen Duell aber das THC-Ensemble mit 3:0 gegen die Konkurrenz von der Wienburg die Oberhand behielt, wurde bei Punktgleichheit aller Mannschaften das Satzverhältnis mit in

die Entscheidung eingeschlossen. Das gab den Ausschlag für das Team vom Dingbängerweg, das mit Michael Beckmann, Christian Leinweber, Stefan Jackisch, Frederik Schütter, Julius Hillmann und Jan Erik Heimsatz antrat. Die TG wurde hinter Gronau Dritter. ■



Mit neuer Führungsriege in die Zukunft: Personalwechsel auf vier Positionen im TC Hilstrup

-bg- Eine Mischung aus bewährten und neuen Kräften führt den 1. Tennisclub Hilstrup durch die nächsten Jahre. Dies ergaben die Vorstandswahlen des Vereins vom Hilstruper See. An der Spitze bestätigte die Generalversammlung Jens Hinder als 1. Vorsitzenden und Dirk Schulte als seinen Stellvertreter. Vier Posten mussten hingegen neu besetzt werden, da sich Stefan Beermann

gliedern anzustreben.“ Dazu verwies der 1. Vorsitzende Jens Hinder jedoch darauf, dass „Wachstum in diesem Bereich die Ausnahme darstellt“. „Viele Vereine - nicht nur im Tennis - kämpfen mit sinkenden Zahlen.“ Deshalb werden die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen flankiert von einem Sponsorenkonzept, für welches der Ehrenvorsitzende Michael Hoppenberg, selbst Gönner des Vereins, noch ein-

nach innen und nach außen deutlich machen, dass es für ein gute Sache ist.“ Als weiteren Schwerpunkt neben dem Sport sieht die neue Führungsriege die Pflege der Geselligkeit. Die traditionellen Events wie das Sommerfest, der Damen- bzw. Herrenabend und das Pfingstschleichen-Turnier sollen ergänzt werden durch einen Kaminabend, ein Doppelkopfturnier oder Grünkohlessen. Letzteres hatte



Foto: Jana Reher

(Kassenwart), Olaf Timm (Jugendwart), Alexander Bechthold (Sportwart) und Silvia Derz (Breitensport und Damenreferentin) aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stellen. Wenig geändert hat sich in den zurückliegenden Jahren an der Mitgliederzahl. Diese liegt stabil um die 580. „Aber“, so mahnte der scheidende Kassenwart Beermann, „um finanziell in gesichertem Fahrwasser zu bleiben, sind um die 620 Mit-

Der neue Vorstand des 1. TC Hilstrup (v.li.): Dirk Jansen (Kassenwart), Bernhard Goblirsch (Jugendwart), Dirk Schulte (2. Vorsitzender), Jens Hinder (1. Vorsitzender), Robby Stärke (Sportwart), Tristan Köching (Breitensportwart), Sonja Weißgerber (Schriftführerin) und Conny Reher (Support technischer Wart). Es fehlt Ralf Reher (technischer Wart)

mal eindringlich warb: „Es müssen ja keine Riesensummen sein. 50 Leute, die je 100 € geben, wären ja auch schon was. Hier gibt es sicherlich Potential - auch in unseren eigenen Reihen. Wir müssen nur

bereits bei seiner ersten Auflage im Januar mit über 60 Teilnehmern großen Anklang über alle Generationen hinweg gefunden. ■

Klaus Weskamp beim Plinte&Joppe-Cup von der Pole Position zum Sieg

-luh- Es ist mittlerweile schon zu einer Tradition geworden, dass sich zu Jahresbeginn etwa 25 Tennisspieler aus Nah und Fern zu einem Dreikampf der besonderen Art treffen und sich im Fußball, Tennis und Doppelkopf messen. Und die elfte Auflage des Turniers, das einst als Meimberg-Cup begann und statt Northland-Cup nun erstmals unter Plinte&Joppe-Cup firmierte, ist um eine Geschichte reicher. Erstmals in die Siegerliste trug sich Klaus Weskamp ein, der in der Vergangenheit oft nur knapp gescheitert war und mit seinem Erfolg Matthias Büttner ablöste. Der Vorjahressieger fehlte diesmal aus privaten Gründen und verlängerte damit unfreiwillig den Titelverteidiger-Fluch. Denn noch nie glückte es einem Teilnehmer, zweimal in Serie den Pokal mit nach Hause zu nehmen.

In den vergangenen Jahren war Weskamp schon häufig aus der Pole Position an die Kartentische gegangen – so wie auch diesmal. Schon im Fußball, das wie immer in der Soccerhalle Rummenigge stattfand, legte er den Grundstein und



Foto: PD

Die Teilnehmer des Northland Cups freuten sich auch in diesem Jahr wieder über eine perfekte Organisation

steuerte einen Treffer zum Turniersieg seines Teams bei, für das Cristian Rotter dreimal traf. Ein Tor mehr erzielte in den vier Partien Frank Tillmann, der damit seiner Mannschaft den zweiten Platz bescherte.

Nach dem Umzug zum THC und einer Stärkung – erneut und leider ein letztes Mal war THC-Clubwirt Ali mit seiner Crew für die hervorragende Bewirtung verantwortlich – wurde der große Lederball gegen die gelben Filzkugeln eingetauscht. Vier Doppel in wechselnden Kombinationen standen für die Teilnehmer auf dem Spielplan, der viele spannende und umkämpfte Matches parat hielt. Und fast wie gewohnt zeigte sich Weskamp in der zweiten Disziplin des Tages in Top-Form, sammelte Punkt um Punkt und festigte seine Spitzenposition, die er sich mit dem ebenfalls glänzend aufspielenden Sebastian Knoche teilte. Dieser musste am Abend jedoch einer privaten Verpflichtung nachkommen und damit die damit abschließenden Dokurunden sausen lassen.

Der Weg war damit frei für Weskamp, der mit einem gesunden Vorsprung auf seine

Verfolger um Lutz Preußners, Thomas Gerwing oder Marcus Schemmer, der ein weiteres Mal das Turnier mit Henner Henning organisiert hatte, in die dritte Disziplin ging. Und anders als früher verspielte der spätere Sieger diesmal nicht seine gute Ausgangsposition und sammelte bereits am ersten der vier Tische beruhigend viele Pluspunkte. Am Ende waren es gar die meisten des Abends, als Folge gewann Weskamp mit einem riesigen Vorsprung vor Schemmer und Preußners, die ihre Podestplätze knapp vor Rotter und Martin Henning verteidigten.

Unter dem Strich war es ein harmonisches und sportlich reizvolles Turnier mit einem mehr als verdienten Gewinner, der 2017 die Mission Titelverteidigung angehen und den Fluch der Vorjahressieger brechen will. Denn eines steht bereits fest: Die zwölfte Ausgabe des Dreikampfs wird es wieder geben. Nicht nur das Organisatoren-Duo Schemmer/Henning macht weiter, auch Thomas Gausepohl und Christian Schledde vom namensgebenden Sponsor Plinte & Joppe gaben ihre Zusage für die weitere großzügige Unterstützung. ■



Jahreshauptversammlung beim Hünenburger Tennisclub

-gb- Direkt nach Ende der Osterferien fand am 04. April im Clubhaus des Hünenburger Tennisclubs die alljährliche Mitgliederversammlung statt. Vorstandswahlen standen in 2016 nicht an; so gab denn der Vorstand einen ausführlichen Bericht über seine Tätigkeiten in den einzelnen Ressorts. Dringlichstes Thema, so der 2. Vorsitzende Rainer Ahlers, sei die Frühjahrsüberholung der Anlage, die außer dem Platzwart Ralf Sobiella noch viele fleißige Hände braucht, damit rechtzeitig zur Saison auch gespielt werden kann. Sportwart Björn Friedrichs schilderte die vergangene Saison aus sportlicher Sicht und präsentierte die geplanten Aktivitäten. Ein reizvolles Angebot der Tennisschule Stärke stellen dabei die Tennisschul-Open 2016 dar, die sich an all jene Erwachsene, Kinder und Jugendliche richten, welche sich vereinsübergreifend und unabhängig von einer Mannschaftszugehörigkeit mit anderen messen möchten. Finaltag für die Besten der jeweiligen Altersklasse ist der 10. September. Jugendwart Alfred Winkler nahm Bezug auf die Aktivitäten für Kinder und Jugendliche und gab einen Ausblick auf die kommende Saison. Mike Schmitz als Kassenwart erläuterte seinen entsprechenden Bericht: Alles in allem steht der Verein – so sein Resümee – auf soliden finanziel-



(v.li.) Björn Friedrichs (Sportwart), Bernd Berens (1. Vorsitzender), Alfred Winkler (Jugendwart), Rainer Ahlers (2. Vorsitzender) und Kassenwart Mike Schmitz. Vordere Reihe (v.li.) Gisela Baarlage (Verantwortliche Werbung/Öffentlichkeitsarbeit und Schriftführerin), Constanze Sietz mit Töchterchen Maya Luna (Sportwartin) und Monika Bußmann (Geschäftsführerin)

len Füßen. Dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt. Erstmals seit Bestehen des 1984 gegründeten Vereins wurde außerdem um Zustimmung zu einer moderaten Erhöhung der Mitgliederbeiträge gebeten – allerdings lediglich für den Erwachsenenbereich. Die angeführten Argumente überzeugten die An-

wesenden, sodass die Zustimmung einstimmig ausfiel. Zur Freude all derjenigen, denen der Nachwuchs am Herzen liegt, präsentierte sich der jüngste Fan des HTC – knapp 5 Wochen alt – ebenfalls kurz: Die junge Dame Maya Luna ist die Tochter von Sportwartin Constanze Sietz und Tim Sietz. ■



Fotos: Ulrich Tiwisia

(v.li.) Mike Schmitz (Kassenwart), Alfred Winkler (Jugendwart), Bernd Berens (1. Vorsitzender), Rainer Ahlers (2. Vorsitzender), Monika Bußmann (Geschäftsführerin), Gisela Baarlage (Verantwortliche Werbung/Öffentlichkeitsarbeit und Schriftführerin)

SQUASH • TENNIS • KEGELN • GASTRO • SAUNA

**SPORT-CENTER
BORKSTRASSE**

sport-center.ms

Borkstraße 14 · 48163 Münster
Tel.: 02 51 / 97 91 3-33

Bezirksmeisterschaften: Am Ende gaben sich die Favoriten keine Blöße

-luh- Die im Vorfeld ausgemachten Favoriten setzten sich zwar am Ende durch. Doch ganz so glatt, wie es auf dem Ergebnisblatt aussieht, war die Sache dann über den gesamten Turnierverlauf doch nicht. Und dennoch: Bei den 22. Meisterschaften des Tennis-Bezirks Münster, die der TV Warendorf in zwei Hallen ausgerichtet hatte, setzten sich die Unionerin Deborah Döring bei den Damen und Carlo Bückmann vom 1. TC Hilstrup bei den Herren letztlich durch.

Aus Münsteraner Sicht natürlich ein schöner, wenngleich wie gesagt aber kein überraschender Erfolg. Allerdings mussten sowohl Bückmann, als auch Döring, zwischenzeitlich doch ein bisschen bangen. Für den Hilstruper Bückmann, im letzten Jahr noch im Endspiel der Bezirksmeisterschaften unterlegen, war es im Viertelfinale soweit, als er sich gegen seinen Vereinskollegen Lukas Lückemeier beim 7:6 und 7:6 ganz schön strecken musste. "Für mich persönlich hätte ich mir auch eine etwas leichtere Auslosung vorstellen können", gab der spätere Sieger nach dem Turniergewinn zu Protokoll. Auch für Deborah Döring war es kein glatter Durchmarsch bis zum Titel. Im Semifinale bekam es die Akteurin vom TC Union Münster mit der Deutenerin Lina Kötterheinrich zu tun. Zwar lief im ersten Set noch alles nach Plan für die Zweitligaspielerin aus Münster, doch dem 6:3 folgte der Satzverlust zum 1:1 mit 4:6. Danach wurde es für die Favoritin so richtig eng, denn Kötterheinrich führte im dritten Durchgang bereits mit 4:3. Und auch beim 5:5 war das Pendel noch nicht in Döring'sche Richtung ausgeschlagen. Das tat es erst im Endspurt, die Unionerin behielt mit 7:5 die Nase vorn und buchte damit das Finale. Dort war Dörings Herausforderin Julia Niemeyer vom gastgebenden TV Warendorf. Und diese kam mit dem Heimvorteil im Rücken jeweils besser in die Sätze, führte im ersten und zweiten Durchgang schon jeweils mit 3:1. Doch Döring kam jeweils auch wieder zurück und überzeugte



Foto: Peter Leßmann

Sieger und Bezirksmeister bei den Herren: Carlo Bückmann



Foto: Lutz Hackmann

Siegerin und Bezirksmeisterin bei den Damen: Deborah Döring

schließlich mit einem 6:4 und 6:3, das ihr den Bezirksmeistertitel bescherte. "Julia hat mich ganz schön gescheucht, und das auf dem für mich ungewohnt schnellen Boden", diktierte die Münsteranerin hernach den Journalisten in die Notizblöcke. Für eine weitere positive Note aus Münsteraner Sicht sorgte in Warendorf im Übrigen Michael Thiemann (SVgg. 91). Der 39-Jährige stellte sich der Herren-Konkurrenz. Und das mit Erfolg: Im Viertelfinale bezwang der Mann von der Schwimmvereinigung mit einem Kraftakt den THC-Akteur Andres Chernin mit 6:4, 3:6 und 10:8. Und auch im Halbfinale machte er es dem späteren Sieger Bückmann zumindest im zweiten Satz schwer, musste aber dann in ein 2:6, 6:7 einwilligen. Doch Platz drei ist für Thiemann ein feines Ergebnis. Und der "Oldie" überlegt, im nächsten Jahr wieder zu kommen: "Solange ich hier keine klaren Klatschen einfange, macht es Spaß und passt!" Immerhin könnte der SV91-Akteur schon bei der nächsten Ausgabe in der AK40 antreten... ■



www.tennis-point-muenster.de

Tennis-Point Store Münster | Friedrich-Ebert-Str. 181-183 | 48153 Münster | 0 251 / 327 80 92

Das Tennis-Point Team rund um Storeleiterin Katja Klaas-Heckmann freut sich auf Euren Besuch: Tim Horstmann, Philipp Mackel, Uli Schäfer, Katja Klaas-Heckmann, Milana Nikitina, Anita Löw (v.l.), es fehlen Daniel Wering und Tom Borowski.

Deutschlands größter Händler für Tennisartikel, Tennis-Point wurde im Jahr 2007 in Münster gegründet und besteht aus einem Team von vielen tennisverrückten Mitarbeitern, die Tennis leben und lieben. Viele spielen schon seit Kindertagen, ob Hobby-, Mannschafts- oder ambitionierter Turnierspieler, jeder Typ ist in unserem Team vertreten. Unsere Kunden sind Profis, Hobbyspieler, Trainer und Vereine, bei uns ist jeder willkommen und wird optimal beraten. Neben den bekannten Marken wie Nike, Adidas, Head, Babolat etc. können wir nun nach kurzem Umbau die neue Sportmarke **BIBI BADU** präsentieren. **BIDI BADU** bedeutet Hokusfokus, und ist inspiriert von einem magischen Lifestyle. Frei nach dem Motto: **LIFE IS BIDI BADU - BE BIDI BADU**. Und für unsere routinierten Tenniskunden haben wir nun auch exklusiv die Traditionsmarke Sergio Tacchini wieder im Programm.



Advantage You



Natürlich liegt unser Focus auch weiterhin auf der fachmännischen Schläger- und Saitenberatung. Alle erdenklichen Modelle findet Ihr an unserer 15m langen Schlägerwand. Aus über 200 Testschlägern könnt Ihr vor dem Kauf den für Euch richtigen Schläger wählen. Also schaut bei uns vorbei, wir beraten Euch gern!

GRATIS

**TP TENNISBALL
SCHLÜSSELANHÄNGER**

bei jedem Einkauf ab 20,00 EUR (gegen Vorlage dieses Gutscheins im TP Store Münster, gültig bis einschließlich 31. Mai 2016, nur solange der Vorrat reicht)





Golfanlage Rheine/Mesum



Ganzjähriges Golf-Vergnügen

Erleben Sie erstklassige Sommergrüns auch im Winter – als Mitglied oder Gast.

Die idyllisch gelegene Golfanlage Rheine/Mesum bietet Mitgliedern und Gästen eine 18 Loch Meisterschaftsanlage und allen Gästen ohne Clubmitgliedschaft eine öffentliche 9 Loch Anlage. Beide Anlagen sind von hohem qualitativen Niveau und sorgen für ein anspruchsvolles Freizeit-Vergnügen.

Die gepflegte 27 Loch Golfanlage mit ihren großen und stark undulierten Grüns erfordert ein gutes kurzes Spiel. Auf der großzügigen Drivingrange mit 60 Abschlagplätzen kann dank der Flutlichtanlage auch in den Wintermonaten bis 20 Uhr geübt werden.



Greenfee für Mitglieder unserer Kooperationspartner-Clubs:
Mo.-Fr.: 25,- €
Sa./So.: 30,- €

Für die Zeit vom 15. März bis 31. Oktober sind Startzeiten erforderlich.

Die Golfanlage im Überblick:

- 18 Loch Meisterschaftsanlage (ab Handicap 36 bespielbar)
- 9 Loch öffentliche Anlage (mit Platzurlaubnis bespielbar, auch ohne Clubmitgliedschaft)
- Erstklassiger Anlagenzustand
- Ganzjähriges Spielen auf trockenen Fairways und Sommergrüns
- Drivingrange mit 60 Abschlagplätzen (zwölf in Abschlaghütten) und Flutlichtanlage
- Golfhotel mit Clubräumen und Pro Shop

Die Golfschule Lars Rehbock bietet u.a. Einsteiger- und Fortgeschrittenenkurse mit qualifizierten PGA of Germany Golflehrern.



Jahreshauptversammlung der Seniorinnen des GC Rheine/Mesum



Foto: Katharina Kruse

-hf- Am 10. März fand die Jahreshauptversammlung der Gemeinschaft der Seniorinnen statt, wozu der noch amtierende Vorstand um Gilla Hofschulte, Uschi Flüthmann, Doris Klempert und Ursel Möller bei Kaffee und Kuchen einlud. Eine große Anzahl der Seniorinnen war dieser Einladung gefolgt.

Die Seniorinnen-Sprecherin Gilla Hofschulte schlug zunächst einen großen Bogen im Rückblick auf die vergangenen neun überaus aktiven Jahre. Viele Ausflüge in die umliegenden Golfclubs fanden Erwähnung; auch über das „Weiße Turnier“ wurde berichtet, welches alljährlich veranstaltet wird und sich sehr großer Beliebtheit erfreute und immer noch erfreut. Anschließend legte Doris Klempert ihren Kassenbericht vor – ihr wurde eine einwandfreie Führung bestätigt.

Im Folgenden erfolgte die Wahl einer neuen Führung, zumal sich der bestehende alte Vorstand nach langer Zeit nicht mehr zur Verfügung stellt. Im Namen aller Seniorinnen überreichte Ladies Captain Hannelore Franke jedem Vorstandsmitglied ein Abschiedsgeschenk als Dank für die herausragende Arbeit; mit lang anhaltendem Applaus wurde der alte Vorstand danach verabschiedet. Die Findung eines neuen Vorstands gestaltete sich zunächst etwas schwierig, wenngleich das Votum am Ende doch einstimmig erfolgte: Renate

Der „neue“ und der „alte“ Vorstand (v.li.): Renate Gärthöfner, Brigitte Hinnen, Erika Vehring, Hanne Piepel, Ursel Möller, Doris Klempert, Uschi Flüthmann und Gilla Hofschulte.

Gärthöfner, Erika Vehring, Brigitte Hinnen und Hanne Piepel werden künftig die Gemeinschaft der Seniorinnen führen.

Von den Damen wurde ihnen dazu viel Glück und Erfolg für die Zukunft gewünscht. ■

**Die
Continentale**
mehr als eine Versicherung



**Wir haben
das moderne
lückenlose
Programm:**
Alle Versicherungen, die man braucht.
Lebens-,
Kranken-, Sach-
Versicherungen.

**Sudmann GmbH • 48167 Münster-Wolbeck
An der Vogelrute 33 • Telefon: 02506 / 2312**



Foto: Lars Johann-Krone



Ijk- Ihr Schatten war groß. Ihre Wurzeln reichten tief. Ihr Stamm war Ausdruck von Stärke und Beständigkeit. Eitel war sie nie. Auch nicht im Herbst ihres Lebens, als Sturm und Schnee ihre Krone arg lichteten und ihre Äste kürzten. Die alte Eiche am ersten Abschlag im Golfclub Brückhausen war vielleicht die Konstante im Leben des jungen Golf-Vereins.

Hätte sie sich mitteilen können, ihre Geschichten füllten wohl Bücher. Bücher mit Geschichten aus dem Alltag im Golfclub. Geschichten, die von den Anfängen des Golfspiels zwischen den Feldern an der Angel in den späten 80er-Jahren berichten. Von der Entwicklung des Clubs, der zunächst nur ein Übungsgelände hatte, sich aber mauserte und mittlerweile einen attraktiven 18-Loch-Platz anbietet, auf dem die Golfer fast das ganze Jahr über spielen.

Mehr als nur ein Kapitel würde sicher von den Menschen im Golfclub handeln. Von der Vielfalt an Charakteren, die diesen

Verein ausmachen, die ihm erst richtig Leben einhauchen.

Hoch oben über dem ersten Abschlag hatte die Eiche einen guten Blick. Sie beobachtete, wie sich die Golfer zu Beginn der Runde in ihrem Schatten die Hände reichten, um sich alles Gute für das Spiel zu wünschen. Sie sah, auf welch mannigfaltige Art die Sportler sich auf ihr Spiel vorbereiteten und ihre leichte Nervosität vor dem ersten Schlag mit belanglosen Gesprächen kaschierten.

Ein breiter Querschnitt der Gesellschaft hat dort zu Füßen der Eiche die Golfschläger geschwungen. Menschen mit sportlichem Anspruch trafen auf Feierabend-Sportler. Der Nachwuchsspieler auf den Ruheständler. Selbst von der obersten Astgabel betrachtet war aber zu sehen, dass sich alle auf Augenhöhe begegneten.

Einen besonderen Platz in den Memoiren hätten die Sonnenaufgänge erhalten. Früh morgens, wenn die Wurzeln der Eiche noch kühl waren, die ersten Strahlen aber ihren Gipfel wärmten, genoss sie die besondere Atmosphäre über dem Golfplatz. Dann verdrängten die Farben der Natur das Zwielicht der Dämmerung. Die Vögel verkündeten zwitschernd den Beginn eines neuen Tages. ■

Lebhafter würden sicher die Erinnerungen an die Nachmittage im Golfclub ausfallen. Dann, wenn sich die Golfer nach ihrer Runde auf dem 18. Grün erneut die Hände reichten, um sich zu beglückwünschen oder für das gemeinsame Spiel zu danken. Im Anschluss lauschte der große Baum gerne den Gesprächen auf der Terrasse des Clubhauses. Bei Getränken und Speisen hörte die Eiche von manch sportlicher Heldentat und manchem Drama zwischen Bahn 1 und 18.

Sie hatte eben einen echten Logen-Platz. Denn auch das 18. Grün hatte sie stets im Blick. Und da war in den vergangenen Jahren immer wieder Spannung geboten. Entweder wenn die Mannschaftsspieler Aufstiege feierten oder der neue Clubmeister den entscheidenden Putt lochte. Schöne Erinnerungen waren das.

Die Brückhausener und ihre Gäste reichen sich weiter an Bahn 1 die Hände. Sie fiebern weiter auf dem 18. Grün mit den letzten Putts mit. Und die Sonne wird den Golfplatz auch in Zukunft in warmes Licht hüllen. Ein großer Schatten wird dann jedoch fehlen. Die alte Eiche, das Wahrzeichen des Golfclubs, hat ihren Posten verlassen. Schade. Gerne hätte ich ihre Geschichten gehört. ■

Designmöbel von BoConcept in Münster erleben

Mitten im Herzen von Münster gibt es seit knapp einem Jahr ein Shopping-Highlight für alle Designfans: Am Roggenmarkt 11, nur wenige Meter von der Lambertikirche entfernt, hat die dänische Designmöbelmarke BoConcept einen Brand Store mit 400m²-Ausstellungsfläche eröffnet. Auf zwei Etagen präsentiert die Lifestylemarke ihre Designmöbelkollektion, die vielfältige Einrichtungsideen für die Bereiche Wohnen, Essen, Schlafen und Arbeiten bietet. Ein breites Angebot an modernen Wohnaccessoires rundet das Sortiment ab. BoConcept selbst ist bekannt für ganzheitliche Wohnkonzepte und maßgeschneiderte Lösungen für individuelles Wohnen. So sind alle Möbel aufeinander abgestimmt und stehen in unterschiedlichen Materialien, Farben



Foto: Wildner

und Modulvarianten zur Verfügung. Dies ermöglicht eine hohe Flexibilität bei der Anpassung an den individuellen Kundenwunsch. Neben der großen Auswahl an

Die Inhaber des BoConcept Münster
Anne Theres und Sebastian Wildner

multifunktionalen Designmöbeln werden Besucher in allen Fragen rund um die Themen Wohnen und Einrichten beraten. Hierzu besuchen die BoConcept-Einrichtungsberater ihre Kunden auch gerne zuhause. Bei der „BoConcept HOME Beratung“ wird bestehenden Einrichtungen durch das gekonnte Setzen von Akzenten ein frischer Look verliehen und Einrichtungskonzepte für ganze Räume, Wohnungen und Häuser realisiert. ■

BoConcept Münster

Roggenmarkt 11
48143 Münster
www.boconcept.de



Fotos: Peter Wattendorf



Grant neuer Vizepräsident des GC Münsterland



Foto: Joost Schulze zur Wiesche

Der aktuelle Vorstand des GC Münsterland: (v.li.) Rainer Allmenröder (Jugendwart), Albert Hundehege (Schatzmeister), Heinz Heitmann (Platzwart), Gabi Blomberg (Schriftführerin), Wolfgang Hüge siwe Huwe (Präsident) und Malcom Grant (Vizepräsident und Spielführer)

ah- Die Mitglieder des Golfclubs Münsterland stehen geschlossen hinter ihrem Vorstand. Dies zeigte sich bei der diesjährigen Mitgliederversammlung nicht nur mit Blick auf die einstimmige Entlastung des Vorstandes und die Zustimmung zum Haushalt 2016, sondern auch bei den notwendigen Wahlen.

Der Präsident, Wolfgang Hüge sive Huwe, ließ in seinem Jahresrückblick die Höhepunkte des letzten Jahres Revue passieren, verbunden mit dem Dank an die Vorstandsmitglieder, die Damen des Sekretariats, die Greenkeeper und alle Sponsoren,

sowie die freiwilligen Helfer. Durch den Ausbau des Teichs mit Brücken und neuem Damenabschlag an Bahn 5 konnte die Attraktivität des Golfplatzes nochmals gesteigert werden. Zusätzlich soll der seit drei Jahren konstante Mitgliederbeitrag (verbunden mit dem Verzicht auf eine Aufnahmegebühr) sowie das einzigartige Flair des Clubs weitere Mitglieder überzeugen. Auch ein weiterer Trainer, PGA-Trainer Armando Furtado, der vom Präsidenten vorgestellt wurde, wird das Angebot erweitern. Nach den erfreulichen Berichten des Schatzmeisters, des Spielführers, des Jugendwartes und der Kassenprüfer stand

noch die Wahl des Vizepräsidenten auf der Tagesordnung. Im Vorfeld stellte der Präsident den Mitgliedern seine Philosophie eines effizienten Vorstands vor, verbunden mit einer diesbezüglichen Verkleinerung. Auf Vorschlag des Präsidenten wurde der Spielführer Malcolm Grant unter lautem Applaus von den Mitgliedern zum Vizepräsidenten gewählt.

Als wichtigen Baustein des Golfclubs stellte der Präsident abschließend die neuen Pächter der Gastronomie Armando Furtado und Joaõ da Silva vor, die in Kürze alle Mitglieder und Gäste des Golfclubs Münsterland mit ihrem Team verwöhnen möchten. ■

Sportler-Check-Up und Vitalkonzept –

So vermeiden Sie Schmerzen beim Golfen und Tennisspielen!

-ufr- Die Liebe zum Spiel mit dem kleinen Ball ist alterslos. Denn mit Tennis oder Golf ist es wie in einem guten Krimi: Wer einmal zuschlägt, dem blüht schnell lebenslänglich. Kein Wunder. Ist es doch ein herrliches Gefühl, wenn man im inneren Zustand absoluter Konzentration und Zen-artiger Gelassenheit den Ball vor sich hertreibt. Soweit die schöne Theorie. Die sportliche Praxis sieht meist anders aus – nicht nur mental. Denn auch der Körper zwick, nervt und schmerzt bisweilen an allen Ecken und Enden – gerade mit sportlich voranschreitendem Alter.



Den „Tennisarm“ kennen auch die Golfer. Und schmerzende Knie, Ellbogen, Füße und Handgelenke findet man auf dem Green wie auf dem Sand. Sogar die Rippen melden sich ungebeten zu Wort. Und das, wo viele – zugegeben Ahnungslose – anzweifeln, ob Golf überhaupt als Sportart zu definieren sei.

Kraft und Beweglichkeit – ein unschlagbares Par

Beschwerdefreies Golfen und Tennisspielen heißt in erster Linie, Über- und Fehlbelastungen zu vermeiden. Die besten Voraussetzungen dafür bietet ein kraftvoller und beweglicher Körper. Dazu Dr. med. Ulrich Frohberger, Orthopäde und Sportmediziner aus Münster: „Viele Golfer und Tennisspieler achten mehr auf ihre Autos als auf ihren Körper. Alle paar tausend Kilometer dürfen die zur gründlichen Wartung in die Werkstatt. Der Körper muss schauen, wo er bleibt.“ Dabei ist der wesentliche Bestandteil des Golf- und Tennisspiels der Menschen selbst. Auch neueste Entwicklungen von Schlägern und Bällen können die körperliche und mentale Fitness des Spielers nicht kompensieren.

Vor dem Auf- oder Abschlag erstmal zum TÜV

„Ein TÜV für Sportler muss her“, dachte sich der ehemalige Basketball-Leistungssportler und Golfspieler Frohberger. In seiner Privatpraxis verordnet er Sportlern ein zielführendes Fitnessprogramm – unabhängig ob die eine neue Sportart beginnen, ihre Leistung spitzenmäßig steigern bzw. ihren Sport schmerzfrei ausüben wollen.

Alles beginnt mit dem **Sport-Check-Up**. Dazu gehören

- eine Gesundheits- und Sportanamnese,
- fachärztliche, Ganzkörper-Untersuchungen,
- Labor-Diagnostik,
- Röntgen- und/oder MRT-Diagnostik
- sowie Muskelfunktionstests samt Ganganalyse.

Das Motto: Frühzeitiges Erkennen hilft Schmerzen und dauerhafte Schä-

den vermeiden! Der Check-up zeigt auf, was schief läuft im Gesamtsystem Körper, und ob gesundheitliche Schwächen, chronische Erkrankungen oder z. B. ungünstige Statik- oder Muskelverhältnisse vorliegen. So kann es auch sinnvoll sein, Video-Darstellungen der Bewegungsabläufe aus dem Training in die Analyse miteinzubeziehen.



Dr. med. Ulrich Frohberger

Fit bis ins hohe Alter

Auf die Diagnostik folgt ein individueller Trainings-, Ernährungs- und Bewegungsplan. Bei einem Spitzensportler werden die Empfehlungen deutlich anders ausfallen als bei einem Freizeitsportler mit Knieproblemen. „Auch wenn die Therapie individuell verläuft, der Anspruch ist für alle gleich: Wir wollen, dass die Patienten bis ins hohe Alter fit bleiben und mit Freude ihren Sport ausüben.“

Training ohne Handicap

Im praxiseigenen Trainingscenter erhalten die Patienten von Dr. Frohberger dann auch unter sportmedizinischer Anleitung ein Grundlagen-Training. Das ist eine gute Basis für das folgende sportartspezifische Training in der gewünschten Sportart. Falsches oder ineffizientes Training ist ausgeschlossen. Eine erfahrene Physiotherapeutin schaut genau hin, während die Golfer und Tennisspieler Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Stabilität aufbauen. Und damit alles, was ein gutes Spiel so braucht! Mit viel Freude und ohne Schmerzen. ■



Dr. med. Ulrich
frohberger.de
Orthopädie, Sportmedizin, Osteologie



- Orthopädisches Vitalkonzept
- Ganzheitliche Präventivmedizin
- Tennis- und Golf-Check
- Apparativer Muskelaufbau

Lingener Straße 12 • 48155 Münster
Telefon: 0251 / 603-23 • Web: www.frohberger.de



Faszination Golf

Unterliegen Sie schon der Faszination Golf? Wenn nicht, versuchen Sie es auf einem der schönsten Golfplätze im Münsterland. 65-jährige Tradition verbunden mit familiärer Atmosphäre, in atemberaubender Landschaft. Werden Sie Mitglied für 3 Monate!

Diese Probemitgliedschaft ermöglicht Ihnen:

unbegrenzte Nutzung der Driving-Range, Leihschläger, freies Spielen auf dem Platz nach Erhalt der Platzfreigabe.

Wenn Sie danach der Faszination Golf erlegen sind, gibt es verschiedene Möglichkeiten weiter zu spielen.

Sprechen Sie uns einfach an wir beraten Sie gern.



Golfclub Münsterland e.V.
Bagno · Hollich 156a
48565 Steinfurt
Telefon 0 25 51/83 35 50
www.gc-muensterland.de

Das Patientenrechtegesetz

Die Stärkung der Rechte und Einflussmöglichkeiten von Patienten ist ein zentrales Anliegen der Gesundheitspolitik. Mit dem am 26.02.2013 in Kraft getretenen Patientenrechtegesetz wurden die Rechte und Pflichten der Patienten im Behandlungsverhältnis erstmalig zusammenfassend geregelt.

Ziel des Gesetzgebers war die Schaffung transparenter gesetzlicher Regeln. Patienten sollten verlässliche Informationen über ihre Rechte erhalten, um eigenverantwortlich und selbstbestimmt über ihre medizinische Behandlung entscheiden zu können.

Novum – der Behandlungsvertrag

Zu diesem Zweck wurde der Behandlungsvertrag als neue Vertragsart im Bürgerlichen Gesetzbuch geregelt. Durch den Behandlungsvertrag wird derjenige, welcher die medizinische Behandlung eines Patienten zusagt (Behandelnder) zur Leistung der versprochenen Behandlung, der andere Teil (Patient) zur Gewährung der vereinbarten Vergütung verpflichtet, soweit nicht ein Dritter zu Zahlung verpflichtet ist.

Informationspflichten

Der Behandelnde ist verpflichtet, dem Patienten in verständlicher Weise zu Beginn der Behandlung sämtliche für die Behandlung wesentlichen Umstände zu erläutern. Dies umfasst die Diagnose, die Therapie und die vor und nach der Therapie zu ergreifenden Maßnahmen. Eine umfassende Information beinhaltet ferner, dass mit dem Patienten über Risiken und Chancen der Behandlung gesprochen wird.

Schließlich muss der Arzt über Kosten informieren, wenn er weiß, dass eine vollständige Übernahme der Behandlungskosten durch einen Dritten nicht gesi-



Rechtsanwältin Katharina Kroll

chert ist. Eine Aufklärung über Kosten hat vor der Behandlung und schriftlich zu erfolgen. Auf die Information des Patienten darf nur in besonderen Ausnahmesituationen verzichtet werden, etwa, wenn es sich um einen Notfall handelt und die Behandlung nicht aufgeschoben werden kann.

Mündliche Aufklärung ist ein Muss

Ohne Einwilligung des Patienten stellt jede invasive medizinische Behandlung eine strafbare Körperverletzung dar. Daher wird der Behandelnde nunmehr gesetzlich verpflichtet, vor der Durchführung einer medizinischen Maßnahme dessen Einwilligung einzuholen. Der Behandelnde ist verpflichtet, den Patienten über sämtliche für die Einwilligung wesentlichen Umstände aufzuklären.

Die Aufklärung muss in einem persönlichen Gespräch erfolgen. Schriftliche Unterlagen können einbezogen werden, dürfen aber die Information in einem Gespräch nicht ersetzen. Schriftstücke, die der Patient im Zusammenhang mit

der Aufklärung oder Einwilligung unterzeichnet, müssen ihm als Kopie ausgehändigt werden. Kann die Einwilligung nicht rechtzeitig eingeholt werden, ist auf den mutmaßlichen Willen des Patienten abzustellen. Bei Patienten, die aufgrund ihres Zustandes nicht in der Lage sind, die Tragweite ihrer Entscheidung abzu sehen, muss ein Vertreter nach vorheriger Aufklärung an ihrer Stelle entscheiden, soweit nicht bereits eine Patientenverfügung die jeweilige Behandlung gestattet oder untersagt.

Dokumentation

Letztlich ist der Behandelnde verpflichtet, zum Zweck der Dokumentation in unmittelbarem zeitlichem Zusammenhang mit der Behandlung eine Patientenakte zu führen. Die Dokumentation dient in erster Linie dem Zweck, durch die Aufzeichnung des Behandlungsgeschehens eine sachgerechte therapeutische Weiterbehandlung zu gewährleisten und unnötige Doppeluntersuchungen zu vermeiden.

Bei Behandlungsfehlern kann die Patientenakte ein wichtiges Beweismittel im Haftungsprozess darstellen.

Beschwerdemanagement

Das Patientenrechtegesetz sieht schließlich vor, dass in Krankenhäusern zum einrichtungsinternen Qualitätsmanagement auch die Verpflichtung zur Durchführung eines patientenorientierten Beschwerdemanagements gehört. ■

Rechtsanwältin Katharina Kroll
Coerdeplatz 12 • 48147 Münster
Tel: 0251 - 93 20 53 60
kroll@juslink.de

WESTERMANN • LÖER • KREUELS • KROLL
www.juslink.de

Richtungsweisende Demenz-Station am EVK Münster

Demenzranke Menschen bedürfen bei einer akuten Erkrankung einer besonders behutsamen und professionellen Betreuung. Die Spezialstation für Patienten mit demenziellen Syndromen des Evangelischen Krankenhauses Johannisstift Münster (EVK) hebt sich durch ihre Gesamtatmosphäre wohlthuend vom üblichen „Klinikalltag“ ab – und darf in dieser Hinsicht als einzigartig im gesamten Münsterland gelten. In Zusammenarbeit mit der LWL-Klinik, der Alzheimer Gesellschaft Münster und dem Demenz-Service-Center hat die geriatrische Abteilung des Hauses einen abgeschlossenen Stationsbereich mit einem eigenen Therapieraum und sieben Betten geschaffen. Die 2010 eröffnete Spezialstation war ein echter Vorreiter auf ihrem Gebiet und hat bundesweit viele Kliniken dazu inspiriert, ihrem ambitionierten Konzept zu folgen: Hier geht es freundlich, entspannt und strukturiert zu, die räumliche Gestaltung ist einladend, der Ablauf auf die Bedürfnisse der Patienten ausgerichtet. Ein individuell zugeschnittenes Programm aus Beschäftigung, Therapie, Bewegung und nicht zuletzt eine besondere Betreuung durch entsprechend geschulte Demenzbegleiter komplettieren das Angebot der Demenzstation.

Rückkehr in den Alltag als Ziel

Zentraler Ort der Station ist eine Wohnküche, deren Einrichtung verschiedene Gegenstände mit Erinnerungswert beinhaltet. Dazu gehören eine alte Schreibmaschine, eine Kaffeemühle oder ein antiker Vitrinenschrank. Die Patienten essen dort gemein-



sam am gedeckten Tisch und können an verschiedenen Gruppenaktivitäten wie einer täglichen Zeitungsrunde, Musik hören und selbst machen oder Gedächtnistraining teilnehmen. Drei Betreuungsassistenten, die sich für den Umgang und die Kommunikation mit Demenz-Patienten sowie deren Beschäftigung qualifiziert haben, begleiten und gestalten den Tag. „Bekannte Abläufe und vertraute Gesichter sind für sie sehr wichtig, denn ohne diese Ankerpunkte droht ihnen

der Verlust von Sicherheit und Schutz“, erläutert der verantwortliche Oberarzt Dr. med. Wolfgang Schwager. Daher wird darauf geachtet, dass das Personal mehrere Tage am Stück tätig ist, seine Schützlinge zu Untersuchungen und Therapien begleitet und die alltäglichen Abläufe auf deren individuellen Bedürfnisse abstimmt. Ein enger Austausch zwischen den Angehörigen und den Ärzten, Pflegekräften und Therapeuten gehört zum Konzept und hilft den Betroffenen, mit der belastenden Situation des Krankenhausaufenthalts besser umzugehen. „Auch die Angehörigen sind in die Abläufe eingebunden, wissen sie doch am besten, was ihrem demenzkranken Familienmitglied gut tut“, ergänzt Chefarzt Dr. med. Peter Kalvari. „Unser Ziel ist, die Alltagsfähigkeiten der Patienten so zu trainieren, dass sie im besten Fall wieder in ihre häusliche Umgebung zurückkehren können.“ ■

Evangelisches Krankenhaus
Johannisstift Münster
Wichernstr. 8, 48147 Münster
Tel. 0251-27060
www.evk-muenster.de



 **evk MÜNSTER**
Ev. Krankenhaus Johannisstift

Eine Reise nach Agadir

–mb– Agadir bietet mit fünf Golfanlagen ein reichhaltiges Angebot für einen engagierten Golfkurzurlaub. Lediglich 20 Minuten vom Flughafen Agadir entfernt findet sich eine gelungene Kombination aus entspannender Erholung und ambitioniertem Golfsport. Im Tikida Golf Palace, das mit 54 exklusiv ausgestatteten Zimmern aufwartet, stehen Wohlbefinden und Verwöhn-Atmosphäre an erster Stelle.

Rabbit oder Eagle?



Ob für Golf-Anfänger oder echte Pros: Wir haben die weltweit schönsten Fairways im Programm.

Profitieren Sie von unseren Reiseerfahrungen und lassen Sie sich in angenehmer Atmosphäre beraten. Wir freuen uns auf Sie!

TUI MAROKKO
Agadir

RIU Palace Tikida Agadir*****
Doppelzimmer, All inclusive
z.B. 31.05. - 07.06.2016
ab Hannover

p. P. ab

€ 657

FIRST REISEBÜRO

Reisebüro an der Marktallee
Marktallee 71, 48165 Münster
Tel. 0 25 01 / 9 25 50
muenster1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/muenster1



Foto: Manfred Stockhorst

le: Gerade der hoteleigene Spa-Bereich verbindet Entspannung mit Kultur und spiegelt die tausendjährige Geschichte des Hammams wider. Ein idyllischer Gar-



Foto: Frau Hyper

ten, eine elegante Bar bzw. die einladende Terrasse sorgen zudem dafür, nicht nur den Abend entspannt bei einem kühlen Getränk und einem köstlichen Essen ausklingen zu lassen. Für alle, die sich dem Golfsport verpflichtet haben, wartet das Hotel-Shuttle und bringt die Aktiven direkt zum unmittelbar angrenzenden Golfplatz Golf du Soleil. Dort bietet sich die Möglichkeit, einen ausgesprochen gepflegten und interessanten 36-Loch-Platz zu bespielen. Versäumen Sie nicht, einen Caddy mit auf die Runde zu nehmen. Dieser sorgt mit seinen genauen Platzkenntnissen und reicher Erfahrung für eine besondere Golfrunde und ermöglicht Ihnen volle Konzentration auf Ihr Spiel. ■

Caddy Abdel Jalin und
Manfred Stockhorst



Foto: Manfred Stockhorst

Tradition, die verbindet

Seit 1841 und in heute 6. Familiengeneration geführt, ist die Harling oHG Ihr Partner bei der erfolgreichen Vermittlung und Verwaltung Ihrer Immobilien in Münster und dem Münsterland. Als „bestallter Commissionair für die Bürgermeisterei St. Mauritz“ legte Adolf Schulze Harling als Auktionator von Grundstücken den Grundstein unseres Unternehmens vor 175 Jahren. Seitdem wurde das Unternehmen innerhalb der Familie vom Vater auf den Sohn übertragen, so dass wir heute zu den ältesten Immobilienunternehmen in Deutschland zählen.

Heute liegen unsere Tätigkeitsschwerpunkte im Bereich des Verkaufs und der Vermietung von Bestandsimmobilien, dem Vertrieb von Bauträgerprojekten sowie der Vermittlung von Grundstücken und Investmentobjekten. Zudem widmen wir uns der kaufmännischen, technischen und treuhänderischen Verwaltung von Liegenschaften und bieten unseren Kunden wei-



Heinz-Wilhelm und Stephan Harling

tere Leistungen im Bereich der Projektentwicklung und Investitionsanalysen.

Die ganzheitliche und individuelle Betreuung Ihrer Anliegen ist für uns selbstverständlich, denn wir wollen auch weiterhin Ihren stetig wachsenden Ansprüchen sowie dem Wandel des Immobilienmarktes

gerecht werden. Dieses Versprechen geben wir nicht nur unseren Auftraggebern, die ihre Immobilie zwecks Vermarktung oder Verwaltung in unsere Hände legen, sondern auch allen Interessenten, die zur Umsetzung ihrer individuellen Immobilienwünsche an unser Unternehmen herantreten.

Dank unseres umfangreichen Leistungsspektrums können wir als zuverlässiger und persönlicher Geschäftspartner Sie bei der Gestaltung und Realisierung Ihrer Anliegen kompetent begleiten. Profitieren auch Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Ihre Zufriedenheit ist und bleibt unser persönlicher Ansporn. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

Harling oHG

Marktallee 64 • 48165 Münster

Telefon: +49-(0)2501-44750

E-Mail: info@harling.ms

Internet: www.harling.ms

HARLING

Ihre Immobilienmakler und Treuhänder seit 1841

Das **HOLE IN ONE***
der Immobilienbranche

*Dafür arbeiten wir seit über 170 Jahren!

www.harling.ms

Coesfelder Präsident bleibt am Steuer: Ulrich Bock geht in seine vierte Amtszeit/ Neuer Pächter in der Gastronomie



–mk– Das gemütliche Clubhaus war bis auf den letzten Platz gefüllt, denn von den aktuell 710 Mitgliedern des Golf- und Landclubs Coesfeld waren über 110 der Einladung zur Jahreshauptversammlung gefolgt. Sie erlebten eine Veranstaltung, die sich von der bewährten Mannschaft um Präsident Ulrich Bock als perfekt vorbereitet erwies. Zufrieden mit der Vorstandsarbeit wählten die Mitglieder Ulrich Bock einstimmig für drei weitere Jahre zum „Kapitän“ des GLC-Schiffes.

Zuvor hatte der Präsident die GLC-Mitglieder begrüßt, besonders die Ehrenmitglieder Lilly und Stephan Ernsting sowie den Gründungspräsidenten Dr. Alexander Thoneick. In seinem Jahresbericht dankte Ulrich Bock dem Dienstag-Damen-Team für ihr Engagement der letzten Jahre und begrüßte das neue Team. Ein weiterer Dank galt Lars Kallwitz für drei Jahre Pressearbeit. Weiterhin beglückwünschte und ehrte der Präsident zwei langjährige Mitarbeiter des Clubs. Sein 25-jähriges Dienstjubiläum feiert Landmaschinenmechaniker Bernhard Höink und ihr 20-jähriges Jubiläum, Geschäftsführerin Maria Kruse. „Es ist nicht selbstverständlich, dass Mitarbeiter über so viele Jahre einem Golfclub die Treue halten – sie sind durch ihre langjährige Erfahrung tragende Säulen des Vereins. Dieser Treue gebührt Respekt und sie macht gleichzeitig auch ein wenig stolz. Stolz deshalb, weil dies auch die Zufriedenheit mit dem Golfclub widerspiegelt“, so Präsident Ulrich Bock. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Golf-



Foto: Hildegard Morian

Auf der „Kommandobrücke“ des Coesfelder Golfclubs (v. li.): 2. Vorsitzender Dr. Gerhard Drerup, Geschäftsführerin Maria Kruse, Präsident Ulrich Bock und Schatzmeister Werner Bünker



Foto: Maria Kruse

Pächter Klaus Pletscher (li.) und Mitarbeiter Oliver Kinder

club Coesfeld wurden außerdem Jan-Bernd Ewertz, Jochen Rickert, Marianne Gabriel, Paul Bernemann, Dr. Moses Dimoh und Helga Döker geehrt. Als Dank für die langjährige Treue erhielt jeder Jubilar einen Anhänger für seine Golftasche mit individueller Gravur und eine passende Pitchgabel.

Zügig ließ Geschäftsführerin Maria Kruse vor allen Anwesenden das letzte Jahr sowohl sportlich als auch wirtschaftlich Revue passieren und gab eine Vorschau auf das Jahr 2016. Trotz Investitionen in den Maschinenpark hat der Club keinerlei Bankverbindlichkeiten.

Mit aufmunternden Beifall und jeweils einstimmigen Wahlergebnissen schickten die Mitglieder neu gewählte Amtsinhaber ins Rennen. Präsident Ulrich Bock wurde – wie erwähnt – für drei weitere Jahre bestätigt. Dirk Tekath ersetzt den turnusgemäß ausscheidenden Norbert Terbeck als Kassenprüfer. Dieser hatte mit Wolfgang Bramhoff die Belege geprüft und eine außerordentlich korrekte Buchführung festgestellt; eine einstimmige Entlastung der GLC-Führung war deshalb reine Formsache. Bei der Neuwahl des Beirats wurden Jan Ewertz, Ingrid Mosblech, Meinrad Kamuf, Thomas Schröer, Jochen Solder und Jörg Wenningmann im Amt bestätigt. Für die ausscheidende Nina David wurde Margarethe Bieker in das Gremium gewählt.

Abschließend stellte Ulrich Bock den Mitgliedern Klaus Pletscher, den neuen Pächter der Gastronomie, vor. Manch einer wird Klaus Pletscher und seine hervorragende Küche kennen, denn seit Herbst letzten Jahres führt er erfolgreich



Foto: Maria Kruse

Wir gratulieren Jan-Bernd Ewertz, Jochen Rickert, Marianne Gabriel und Paul Bernemann (v.li.n.re.). Der 2. Vorsitzende Dr. Gerhard Drerup (re.) überreichte die Auszeichnungen

die „Theateria“ im WBK (Wissen Bildung Kultur) gegenüber dem Konzert-Theater in Coesfeld. Die Gastronomie-Leitung im GLC übernimmt Mitarbeiter Oliver Kinder. Wir wünschen dem Team einen guten Start und ein erfolgreiches Jahr im

Golf- und Landclub Coesfeld. Somit steht einem perfekten Golftag mit dieser Clubgastronomie nichts mehr im Wege. Das gesamte Team des Golfclubs und der Gastronomie freuen sich darauf, Sie begrüßen zu dürfen. Die Saison ist eröffnet! ■





»Einer der reizvollsten Plätze im Münsterland«

GOLF- & LANDCLUB COESFELD

Der GLC-Coesfeld hat sich in den 25 Jahren seit seiner Gründung zu einer ambitionierten Golfanlage entwickelt.

18 Bahnen/Par 73 plus 6 Übungsbahnen, eine großzügige Drivingrange und das Clubhaus mit einladender Terrasse bieten den Rahmen für sportlich, erholsame Stunden.

Ob Anfänger oder Singlehandicapper – alle finden auf den gepflegten und abwechslungsreichen Spielbahnen ihre Herausforderungen.

Der Platz, mit seinen Fachwerkgebäuden, fügt sich dabei harmonisch in die Münsterländer Parklandschaft ein.

Die vielfältige Flora und Fauna in den zahlreichen Teichen, Tümpeln und Wallhecken unterstreichen die engagierte Arbeit des Clubs.

Das alles wird abgerundet durch eine unkomplizierte, familiäre Atmosphäre.

Überzeugen Sie sich selbst!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Golf- und Landclub Coesfeld e.V.
Stevede 8a
48653 Coesfeld
Tel. 0 25 41 - 59 57
info@golfclub-coesfeld.de
www.golfclub-coesfeld.de

Gut besetzter Oster-Vierer in Wilkinghege



-pm- Am Ostermontag fand im Golfclub Münster-Wilkinghege der traditionelle Oster-Vierer statt, ein Vierer-Auswahl-drive über 18 Löcher. Bei wechselhaftem Wetter und regennassen Spielbahnen gingen 13 Flights an den Start und erlebten ein sportlich anspruchsvolles Turnier. Das 1. Brutto ging dabei mit 31 Punkten an Alexander Siemers und Viktor Moraldo; Platz zwei belegten Andreas und Alexander Ewertz mit 27 Punkten. Das 1. Netto sicherten sich mit 41 Punkten Matthias Lückertz jun. und Gerrit Hufnagel; das zweite Netto gewannen mit 37 Punkten Manfred Frericks und Marco Renvert. Die Vizepräsidentin und Spielführerin Heike Ewertz gratulierte den Siegern und dankte allen Beteiligten für das gelungene Turnier. ■

Die Sieger/innen beim Oster-Vierer



Karfreitag wird im Golfclub Münster-Wilkinghege traditionell das Struven-Turnier gespielt. In diesem Jahr setzten Dauerregen und die recht kühlen Temperaturen den Teilnehmern mächtig zu. Trotzdem wurden im Scramble nach Stableford recht gute Ergebnisse erzielt und die Vizepräsidentin Heike Ewertz konnte dem Flight mit Michael Schmidt, Dr. Herbert Göpfert, Wilhelm Hagemeister und Angela Engelshowe den ersten Preis überreichen. Das gemeinsame Struven-Essen ließ Kälte und Regen anschließend in den Hintergrund rücken.



Saisoneneröffnung im neuen Anbau des GC Münster-Wilkinghege



Fotos: Mario Bok

-pm- APräsident Dr. Hans Martin Bredeck hatte die Wilkinghegener Golfer eingeladen und 180 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Dabei galt es sowohl, die neue Saison mit einer gemeinsamen Feier zu begrüßen als auch den neu erstellten Anbau mit einer gebührenden Zeremonie zu eröffnen.

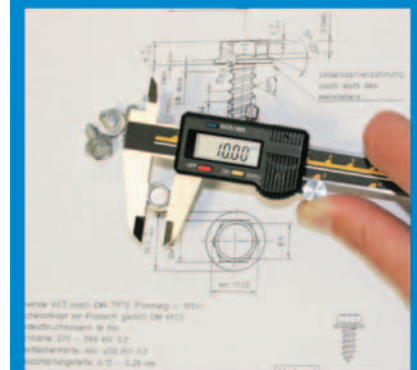
Nach einer Bauzeit von rund sechs Monaten war es den Architekten und Bauunternehmen gelungen, eine sowohl funktionale wie auch optisch gelungene Ergänzung zum bestehenden Clubhaus umzusetzen. Die großzügige Verglasung sorgt für eine wunderbare Rundumsicht und eine angenehme Helligkeit im Gebäude.

In seiner Begrüßungsrede dankte Präsident Dr. Bredeck allen im Club, die an der Realisierung beteiligt waren; sein besonderer Dank ging an Franz Gemmeke für die Baubetreuung und den Architekten Christian Stanitzek. Anschließend zerschnitten die im Vorstand für „Haus und Hof“ zuständige Ute Schmidt und der Präsident Dr. Bredeck das „rote Band“ vor dem Eingang zum Anbau und gaben ihn zur Benutzung frei.

Im Kreise der Mitglieder folgten viele Gespräche zum Saisonauftakt und es fielen ausnahmslos lobende Worte für den äußerst gelungenen Bau. Die köstliche Verpflegung von Hessfelds und das gute Wetter trugen zur ausgelassenen Stimmung bei. ■

Dr. Bredeck (Präsident) und Ute Schmidt (Haus und Hof)





- Schrauben und Zubehör
- DIN- und Normteile
- Sonderschrauben und Zeichnungsteile
in allen Werkstoffen, Güten und Oberflächen
- Verbindungselemente
- Befestigungstechnik
- Konfektionierte Artikel
- Folienbeutel-Verpackungen
- Montagespakete
- Kugellager

HIP Homann Import & Produktions GmbH & Co. KG
Siemensstraße 36
D-48341 Altenberge
Tel. 0 25 05 - 93 55 - 0
Fax 0 25 05 - 93 55 - 29
E-Mail: info@hipkg.de
Internet: www.hipkg.de



Präsident Dr. Jens Hausmann begrüßt die Mitglieder beim Neujahrsempfang des Golfclubs Münster-Tinnen

Tinnens Ausbau kommt voran – Neujahrsempfang vor der Fastenzeit

Dr. Jens Hausmann, Präsident des Golfclubs Münster-Tinnen, gab sich zuversichtlich: Zwar ruhten die Arbeiten zur Erweiterung der Anlage in Münsters Süden wegen des feuchten Winters ziemlich lange. Doch seit Anfang März wird wieder kräftig gearbeitet. Schon im

April, so Hausmann beim Neujahrsempfang des Clubs, sollten die neuen Bahnen eingesät werden. Den Tinnenern und ihren Gästen stehen dann ab Herbst, wenn das Wetter nicht doch noch einen Strich durch die Rechnung macht, weitere neun Löcher zur Verfügung.



Tinnens neuer
Clubsekretär:
Torsten Heimbrock



Fotos: Michael Langenkamp

Noch mehr Platz – noch mehr Golf-Freunde!

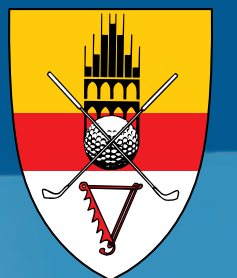
Münster Tinnen ist der citynahe Treffpunkt für Golfbegeisterte und alle, die es noch werden wollen

- 18 abwechslungsreiche Spielbahnen, reizvoll eingebunden in die münsterländische Parklandschaft werden bis Herbst 2016 auf 27-Loch erweitert.
- Der Meisterschaftsplatz aus der Planung des renommierten Golf Course Designers Christoph Städler bietet Anfängern wie anspruchsvollen fortgeschrittenen Spielern beste sportliche Bedingungen.
- Unser sympathisches Trainerteam hält ein umfassendes Kursangebot für Anfänger und arrivierte Golfer aller Altersgruppen bereit.
- ein aktives Clubleben und die gepflegte Gastronomie sorgen für gute Atmosphäre.

Schauen Sie doch einfach vorbei und machen Sie sich selber ein Bild – wir freuen uns auf Sie!

Golfclub Münster-Tinnen e.V.
Am Kattwinkel 244 · 48163 Münster
Tel. 0 25 36/3 30 10 11
www.gc-tinnen.de · info@gc-tinnen.de

GOLFCLUB
MÜNSTER
TINNEN



In Tinnen tut sich was:
9 attraktive neue Bahnen
ab Herbst 2016





Tinnens Platzausbau sehr gut im Plan

Foto: Bernhard Schlütermann



Mit schweren Maschinen wird der Mutterboden auf dem Ausbaugelände im Golfclub Münster-Tinnen verteilt

Es ist erstaunlich: Zwar hat der nasse Winter dem Platz des Golfclubs Münster-Tinnen – wie auch den übrigen Plätzen der Region – sehr zugesetzt und teils längere Auszeiten erzwungen. Doch den angestrebten Platzausbau um weitere neun auf 27 Löcher brachte das nicht in Verzug. „Wir sind sehr gut im Plan“, sagen Norbert Bucker und Bernhard Schlütermann, die im Golfclub im Süden Münsters das aufwendige Vorhaben intensiv begleiten. Rund 1,5 Millionen Euro

nimmt Tinnen dafür in die Hand und rückt damit in die Liga der Golfclubs auf, die drei komplette Neun-Loch-Runden anbieten können. Dass der ausgiebige Regen der Wintermonate den Baufortschritt kaum behindert hat, liegt natürlich auch daran, dass ohnehin eine Winterpause eingeplant war. Seit der Woche vor Ostern sind die Männer und Maschinen des Spezial-Unternehmens Sommerfeld wieder aktiv. Das Gelände wurde „trockengelegt“, so

Schlütermann. Die neu geschaffenen Teiche – der größte fasst rund 20.000 Kubikmeter und ist inzwischen randvoll – bekamen einen Überlauf in die Vorflutgräben der ehemaligen Ackerflächen. Damit ist gewährleistet, dass auch ergiebiger Regen von den Fairways in die Teiche abfließen kann, aus denen dann das Wasser abläuft, wenn die Höchstmarke erreicht ist.

Inzwischen ist das neue Golf-Gelände fast fertig modelliert. Doch bislang störten große haldenähnliche Hügel die Vorstellung von den künftigen Bahnen. Dieser dunkle Mutterboden wird mit den schweren, GPS-gesteuerten Baumaschinen auf den abgetrockneten Flächen verteilt. Abschlüge und Grüns erhalten eine Drainschicht, die das Regenwasser in den Untergrund ableitet. Die Beregnungsanlagen werden dort eingebaut. Zurzeit bringt man die speziellen Rasentragschichten auf. Sie werden ebenso wie der Mutterboden auf den Fairways noch im April, spätestens Anfang Mai eingesät. „Ende September ist dann alles grün“, verspricht Schlütermann. Und schränkt vorsichtig ein: „Ist natürlich alles auch eine Frage des Wetters.“ ■



Foto: Frank Fallak

(2.v.li) Ehepaar Susi und Gottlieb Elsässer mit den Vorjahressieger/innen und Platzierte

BMW Schmidt Golf-Cup im GLC Nordkirchen

Bereits zum 14. Mal wird das Qualifikationsturnier des BMW Schmidt Golf-Cup International im Golf- und Landclub Nordkirchen ausgetragen. Dieses überaus beliebte und sportlich hochwertige Turnier ist fester Bestandteil des Turnierkalenders im GLC und findet in diesem Jahr am 04. Juni statt. Gottlieb und Susanne Elsässer, Geschäftsführung des Autohauses Erwin Schmidt GmbH & Co.KG, freuen sich auf diesen sicherlich spannenden Golftag. Im Vordergrund steht dabei zuallererst der sportliche Aspekt, zumal die Sieger und Siegerinnen ein Freifahrtsschein zum nächsten Qualifikationsturnier erwartet, bei dem sie sich dann für das Weltfinale, das in diesem Jahr in Dubai (Vereinten Arabischen Emiraten) ausgetragen wird, qualifizieren können. Dazu ist das Turnier auch unter gesellschaftlichen Gesichtspunkten höchst interessant: Für diesen Part hat sich das Ehepaar Elsässer wieder einige Gedanken gemacht. Freuen darf man sich auf „Zauberei, Tombola und Tanz“ bis in die frühen Morgenstunden. Das Sekretariat im GLC Nordkirchen nimmt Ihre Anfragen gerne entgegen und informiert Sie über weitere Details (auch über info@golfclub-nordkirchen.de). ■



Die 100 Jahre Innovationsmodelle

www.bmw.de/next100



Freude am Fahren

HALLO ZUKUNFT.

DER BMW 2er ACTIVE TOURER ALS 100 JAHRE INNOVATIONSMODELL MIT JUBILÄUMSPAKET. FÜR "GOLFER" BESTENS GEEIGNET!

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Starten Sie mit BMW in die nächsten 100 Jahre voller Dynamik, Innovationen und Fahrfreude. Mit den 100 Jahre Innovationsmodellen mit Jubiläumspaket erleben Sie schon heute ein Stück Zukunft – dank bester Vernetzung und innovativer Fahrerassistenzsysteme. Ihr BMW Händler SCHMIDT freut sich auf Ihren Besuch!

Unser Finanzierungsbeispiel: BMW 216i Active Tourer

In Komplettausstattung inkl. Leichtmetallfelgen, RDC, Sport-Lederlenkrad, PDC, Media, NS, Klimaautomatik mit AUC, Multifunktionslenkrad, Regensensor, Ablagep., Jubiläumspaket: Driving Assistant, Connected Drive Services, Real Traffic Information, Concierge Services, Remote Services, Komforttelefonie mit erweiterter Smartphone-Anbindung, BMW Navigationssystem u.v.m. Inkl. kostenlosen BMW SCHMIDT Rundum-Sorglos-Paket (analog Service Leasing)!

Fahrzeugpreis:	27.700,00 EUR	Sollzinssatz p. a.*:	1,00 %
Anzahlung:	2.990,00 EUR	Effektiver Jahreszins:	1,00 %
Laufzeit:	36 Monate	Zielrate	16.911,99 EUR
Nettodarlehensbetrag:	24.655,98 EUR		
Darlehensgesamtbetrag:	25.276,99 EUR	Monatliche Rate:	239,00 EUR

Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,3 l/100 km, außerorts: 4,4 l/100 km, kombiniert: 5,1 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 118 g/km, Energieeffizienzklasse: B.

Zzgl. 789,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH. Stand 04/2016. Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe.

* gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.

Autohaus Erwin Schmidt GmbH & Co. KG www.bmw-schmidt.de

Hauptbetrieb
Cappenberger Str. 25b
44534 Lünen
Tel. 02306 705-300
Fax 02306 705-399

Fürstenhof 50
59368 Werne
Tel. 02389 4020-86
Fax 02389 4020-886

Hohefeldweg 23
59071 Hamm
Tel. 02381 97098-300
Fax 02381 97098-399

Senator-Schwartz-Ring 27,
59494 Soest
Tel. 02921 9625-0
Fax. 02921 962523

SCHMIDT

HÜLYA

TYPGERECHTE FRISUR

- Die perfekte Typberatung sowie -veränderung für jeden Kunden
- Kopfhaut- sowie Haaranalyse
- Brainlight-Wellness-Liege, die für zusätzliche Tiefenentspannung sorgt
- Oliebe Pflanzenhaarfarbe
- Professionelle Haarverlängerung und -verdichtung
- Brautbetreuung
- Wellness-Haarschnitt mit dem „ThermoCut-System“, bei dem die Haarspitzen versiegelt und natürliche Pflege- und Feuchtigkeitssubstanzen erhalten bleiben

WWW.HUELYA-FRISEUR.DE

Salzstraße 24 • 48143 Münster • Telefon: 02 51 / 4 84 46 06

Ebru Hacibedel
Salon-Management

LA BIOSTHETIQUE®
PARIS

OLAPLEX
INSURANCE FOR YOUR CLIENT'S HAIR

Hairdreams
THE ART OF HAIREXTENSION

Great Lengths
PROFESSIONAL HAIREXTENSION

Hülya Beslendi
Art Director & Inhaberin

GOLF-HIGHLIGHTS 2016

HörCentrum PuNo-Cup

Doris und Isidoro Vercelli sind zum fünften Mal Ausrichter des Golfturniers, das von den HörCentren Hilstrup und Münster gesponsert wird. Herr Vercelli ist selbst seit einiger Zeit begeisterter Golfspieler im

GC Wilkinghege; Doris Vercelli, selbst (noch) nicht aktiv als Golferin, freut sich dennoch, alle Spielerinnen und Spieler an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

In diesem Jahr konnte Norbert Pumpmeier (Stahl- und Metallbau Norbert Pumpmeier),

passionierter Golfer vom GC Aldruper Heide, als Sponsor neu hinzugewonnen werden.

Er freut sich auf ein gutes Spiel und eine gesellige Abendveranstaltung mit allen Beteiligten Golferinnen und Golfer.



Isidoro und Doris Vercelli



Norbert Pumpmeier

Freitag, 17. Juni 2016
HörCentrum PuNo-Cup
GC Wilkinghege
Da+He
Einzel

Offen:

25,00 € Startgeld, Catering,
2 Gang-Menü, inkl. Getränke

Anmeldungen: Redaktion Smash
(mhyper@gmx.de)

10,00 € Gebühr für Clubmitglieder
des GC Wilkinghege

Greenfee: ½ Greenfee für
Clubmitglieder aus dem
münsterländischen Greenfee Verbund

Vom rechtssicheren Testament bis zur Erbauseinandersetzung – wir finden Ihre persönliche Lösung im Erbrecht.

Rechtsanwältin Katharina Kroll berät und vertritt Sie in allen Fragen des Erbrechts. Sowohl im Bereich der individuellen Nachfolgeplanung als auch bei der Konfliktlösung nach dem Erbfall.

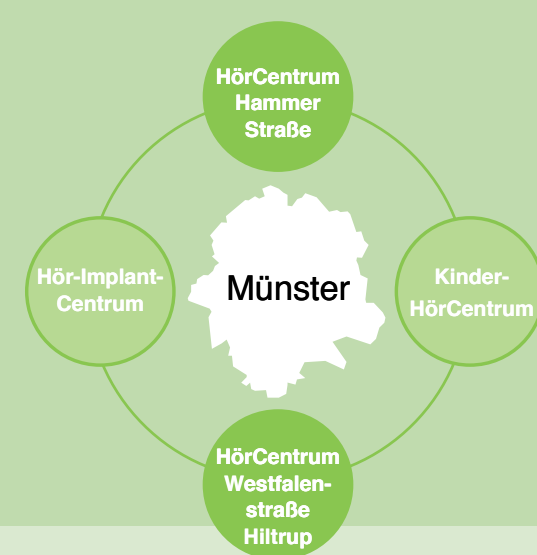
ERBEN VERERBEN VORSORGEN

Katharina Kroll Coerdeplatz 12 Fon: 0251 932053-60
Rechtsanwältin 48147 Münster kroll@juslink.de

WESTERMANN • LÖER • KREUELS • KROLL
Rechtsanwälte • www.juslink.de

RICHTIG ERBEN UND VERERBEN!

Ihr einzigartiges Kompetenz-Netzwerk für gutes Hören in der Region



„Mit den HörCentren in der Hammer Straße und in Münster-Hilstrup, mit dem Hör-Implant-Centrum und dem Kinder-HörCentrum bieten wir Ihnen ein regional einzigartiges Kompetenznetzwerk für gutes Hören. Als Münsteraner Familienunternehmen setzen wir nicht nur auf exzellenten Service, auf beste Qualität, moderne Ausstattung und handwerkliches Know-how. Eine wirklich gute Hörgeräte-Versorgung braucht nämlich noch etwas – Zeit und Ruhe. Und die nehmen wir uns für jeden unserer Kunden, seit mittlerweile zehn Jahren.“

Ihre Hör-Spezialisten Doris und Isidoro Vercelli

- **Kostenlose Hörprofil-Analyse**
- **Neueste Hörgeräte aller führenden Hersteller**
- **Professionelle Hörgeräte-Anpassung**
- **Unverbindliche Hörgeräte-Tests im Alltag**
- **Neueste Hörgeräte-Vernetzung für TV und Smartphone**
- **Gehörschutz für vielfältigste Gelegenheiten**



Hör Centrum

Meisterbetrieb für Hörakustik

HörCentrum Hammerstraße GmbH
Hammer Straße 6, 48153 Münster,
Tel. (0251) 520 92 72

Weitere Filiale: Westfalenstraße 156a,
48165 Münster, Tel. (02501) 922 99 30
info@hoercentrum.eu, www.hoercentrum.eu



Foto: Frau Hyper



digiprint

Digital-Druck · Offset-Druck
Plot-Service · Letter-Shop
Logo-Bälle



Grafschaft 2 · 48163 Münster · FON: 0251-91988-40 · FAX: 0251-91988-50
www.digi-print.eu · info@digi-print.eu

Ließ den Siegerinnen den Vortritt, sie sollten auf dem Foto glänzen: Sponsorin Claudia Heitz (3.v.re.)



digiprint-Cup 2016

Auch für die Damenwelt ist dieses Mal wieder ein sportliches Highlight dabei: Claudia Heitz von der Firma digiprint in Münster, die als ambitionierte Spielerin im GLC Nordkirchen aktiv und bereits zum sechsten Mal in Folge Sponsorin dieses Events ist, blickt einem wunderschönen Golfnachmittag mit allen Teilnehmerinnen entgegen.

Donnerstag, 7. Juli 2016
digiprint-Cup
GLC Nordkirchen
Damen
Einzel

Offen:

Tee 1 und Tee 10
20,00 € Startgeld, inkl. Catering und Abendessen, Sektempfang

Anmeldungen: Redaktion Smash (mhyper@gmx.de), digiprint (claudia@heitz-ms.de) oder im GLC Nordkirchen (info@golfclub-nordkirchen.de)

Greenfee: ½ Greenfee für Clubmitglieder aus dem münsterländischen Greenfee Verbund



Mövenpick-Cup 2016

Auch mit einem Turnier aus der Gourmet-Serie können wir aufwarten: Bernhard Zündel, seit mehr als drei Jahren Hotel-Direktor des Mövenpick in Münster, wird auch in diesem Jahr wieder Gastgeber dieses überaus beliebten Turniers sein – in der Hoffnung, dass der Wettergott allen Spielerinnen und Spielern wohlgesonnen ist.



Bernhard Zündel



Montag, 22. August 2016
Mövenpick-Cup
GC Aldruper Heide
Da+He
Vierer

Offen:

25,00 € Startgeld, Catering und 3-5 Gang-Menü, inkl. Getränke

Anmeldungen: Redaktion Smash (mhyper@gmx.de)

Greenfee: ½ Greenfee für Clubmitglieder aus dem münsterländischen Greenfee Verbund

Foto: Frau Hyper

Menü Culinaire

Zusätzlich zu unserem à la carte Angebot ist das Monatsmenü immer eine beliebte Kreation, saisonal orientiert, wahlweise für den kleinen oder auch größeren Appetit. Genießen Sie ganz nach Lust und Laune 3 bis 5 Gänge für EUR 39,- bis 62,- pro Person. Wir freuen uns darauf, Sie mit unserer Leidenschaft für Qualität, mit ausgezeichneten Produkten und unserem umfangreichen Weinangebot zu begeistern. Reservieren Sie jetzt Ihren Tisch unter 0251 8902 627.



Chesa Rössli im Mövenpick Hotel Münster
Kardinal-von-Galen-Ring 65, 48149 Münster
Tel +49 251 8902 627, Fax +49 251 8902 616
hotel.muenster@movenpick.com
f moevenpickhotel.muenster
www.chesa-roessli.de

www.movenpick.com

Exklusive Kreationen + Gaumenfreuden.



Bürogolf „scharf an der Grenze“

Im Flechtheimspeicher rollten die Büro-golf-Bälle am 17. März „scharf an der Grenze“. Getreu diesem Slogan richtete die Agentur Team Wandres gemeinsam mit dem Büro-golf Team ein Netzwerk-Turnier aus. 50 Gäste folgten der Einladung zum Putten durch die neuen Büros und Lagerflächen im historischen Speicher. Mit 14 Schlägen unter Par konnte sich Hans Gerling über den ersten Platz freuen. Platz zwei ging nach Stechen mit Gun-

ter Drees an Michaela Bremicker. Lohn der amüsanten Mühe war jeweils eine „Nerf Gun“ sowie ein Startplatz bei den Deutschen Büro-golfmeisterschaften 2017. Bei lockerer Runde mit Putter, Fingerfood und Getränken bot sich den Teilnehmern im Anschluss die optimale Möglichkeit zum geschäftlichen Netzwerken. Thorsten Dreps und Holger Wittlage, die Geschäftsführer der Büro-golf Team GbR, veranstalten mittlerweile bundesweit Büro-

golf-Events. Als Rahmenprogramm von Kundenveranstaltungen, zum Teambuilding oder bei Mitarbeiterfesten rundet das gemeinsame Spiel den Tag ab. Das nächste offene Büro-golf-Turnier findet am 22. Mai in Düsseldorf auf der Kö im Restaurant La Terrazza statt – passenderweise nennt sich das Turnier „Terrassengolf“. Startplätze sind unter www.buero-golf-deutschland.de buchbar.

**Ein ausgezeichnete Putt!
In Siegerpose Geschäftsführer
Rolf Wandres, Agentur Team Wandres**



Fotos: Veronika Brühl



(v.li.) Hans Gerling und Geschäftsführer Heiko Golbs, Agentur Team Wandres



(v.li.) Michaela Bremicker und Heiko Golbs



(v.li.) Gunter Drees und Heiko Golbs

„Pay and Play“ beim Golf International Moyland



Foto: Manfred Stockhorst

(v.li.) Director Golf Academy und Pro, David Foster (GC Moyland) und Carolina Campos (GC Brückhausen –Münsterland)

Seit Juli 2015 ist die Anlage unter dem neuen Namen „Golf International Moyland“ nun wieder geöffnet. Zuvor investierte man dazu eifrig in die Platz- und Geländepflege; neues Gras wurde gesät und die Grüns gemäht, auch das Clubhaus gewann eine neue Farbe. Den ganzen Winter über waren die Sommergrüns gesteckt und mit jedem wärmeren Frühlingstag verspricht der Platz besser zu werden.

So garantiert eine Runde auf dem Championship-Course nicht nur eine besondere Herausforderung für alle Handicap-Klassen, sondern überzeugt auch mit dem besonderen Design der einzelnen Bahnen, die – umgeben von Waldstücken und weitläufig angelegten Wasserpartien – ein ein-

maliges Naturerlebnis ermöglichen. Auf insgesamt 82 Hektar verteilen sich die 18 Löcher, jedes Loch ist mit vier Abschlägen versehen und bietet somit jedem Spieler die Möglichkeit, die für sich passende Länge zu finden. Die Grüns sind großflächig angelegt, mitunter herausfordernd anzuspielen und mit schnellem Penn A4-Gras versehen.

Unter dem Motto „Pay and Play“ möchte die Anlage nun jeden Golfer erreichen. Dabei ist die Mitgliedschaft im DGV für das Bespielen der 18 Löcher nicht erforderlich, die Platzreife genügt. So gilt es, einfach eine Startzeit zu buchen und das Greenfee an der Rezeption zu bezahlen (55,00 € für 18 Loch) – schon können Sie unseren Platz in

Empfang nehmen. Alternativ lässt sich der Tag auch ideal auf der großzügigen Übungsanlage verbringen, die Nutzung von Driving Range, Chipping- und Puttinggrün ist dabei kostenfrei. Die neugierigen Nicht-Golfer können auf der 6-Loch-Übungsanlage sogar ohne Platzreife das erste Mal Golf spielen. Eine Tageskarte kostet 15,00 €, Schläger können an der Rezeption ausgeliehen werden. Für sämtliche Rückfragen stehen die Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Auch Pakete inklusive Greenfee, Essen und Hotels können wir für unsere Gäste erstellen. Unser Clubhaus ist täglich geöffnet und bietet neben einer kleinen Bistrotarte auch eine Karte mit Vor-, Haupt- und Nachspeisen. Speziell für die Leser der Smash hält das Golf International Moyland ein besonderes Angebot bereit:



Greenfee & Dining

18 Loch, Tellergericht und ein Getränk* 69,00 € p. P.

Gültig bis 31. Dezember 2016, bei Vorlage dieses Coupons.

*Bier, Wein, Softgetränke.



Sieben Golfer/innen aus dem Münsterland verbrachten mit der „ms-smash“ einen wunderschönen Golftag auf dieser Anlage

Benefizturnier zugunsten der Stiftung Mitmachkinder am 28. Mai im GC Aldruper Heide



-hf- Die Stiftung Mitmachkinder ist ein Förderfonds der Stiftung Bürgerwaisenhaus in Münster und wird durch die Kommunalen Stiftungen verwaltet. Ein Förder- und Patenprogramm ermöglicht Kindern und Jugendlichen aus einkommensschwachen Familien die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Dies geschieht



Fotos: Manfred Stockhorst

Golfspielen für die Stiftung
Mitmachkinder 2015: (v.li.) Horst Freye, Botschafter der Stiftung, und Johann Kapl, Vorstand der Sparda Bank Münster.

zum einen durch die Finanzierung von Sport-, Musik- oder Kulturangeboten außerhalb der Schule und zum anderen durch ehrenamtliche Begleiter, sogenannte Mitmachpaten, die regelmäßig einmal in der Woche gemeinsam etwas mit einem Kind unternehmen, entdecken oder ausprobieren. ■

Samstag, 28. Mai 2016
Benefizturnier
GC Aldruper Heide
Da+He
Vierer

Der Club verzichtet auf das Startgeld, stattdessen werden gerne **Spenden für die Stiftung Mitmachkinder** in Münster entgegengenommen!
Kaffee und Kuchen nach 9 Bahnen, gemeinsames Abendessen.
Verbindliche Anmeldungen:
GC Aldruper Heide, Tel. 02571-97095 oder info@golfclub-aldruper-heide.de

Ostergolf im GC Aldruper Heide



Foto: Bernd Marbach

Die Preisträger des Turniers (v.li.) Kai Alfermann, Franz-Josef Pieper, Franz Alfermann, Georg Rauchhaus, Werner Hollenbrock, Nils Bronswyk, Hellmut Kief, Susanne Kube, Udo Hornung und Martin Lütke Notarp

-re Das hatten sich die Teilnehmer am Feiertagsturnier im Aldruper GC sicherlich anders vorgestellt und gewünscht: Ausgiebiger Regen begleitete das Turnier vom Start an fast über die gesamte Spieldauer. Dennoch ließen die 48 Aktiven den Kopf nicht hängen, Regenschirme boten zwar nur unzuverlässigen Schutz gegen die Niederschläge, aber mit der entsprechenden Kleidung, die gegen diese unbeagliche Witterung schützt, konnte auch diesen Widrigkeiten erfolgreich begegnet werden. Auch der Platz bot zu dieser Jahreszeit und bei diesem Wetter nicht gerade ideale Bedingungen, die Äußerlichkeiten konnten der sportlichen Einstellung aller Mitspielenden jedoch keinen Abbruch tun.

Angekündigt war ein Loch-Eclectic-Einzel nach Stableford. Aufgrund der Witterungsverhältnisse wurden auf jeder Runde allerdings nur 14 Bahnen gespielt. Allen Schwierigkeiten zum Trotz spielten Susanne Kube, die 30 Punkte erzielte,

Golfen! Jetzt ausprobieren! in Telgte

Sie wollten schon immer einmal ganz einfach und mit viel Spaß die Faszination des Golfsports erleben? Dann sind Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde auf unserer Golfanlage herzlich willkommen!

Entdecken Sie den großen Sport mit dem kleinen Ball. Wie? Einfach mal vorbeikommen, ausprobieren und Spaß haben!
Wir freuen uns auf Sie!



Weitere Infos gibt es beim Golfclub Gut Hahues zu Telgte e.V.

Harkampsheide 5
48291 Telgte

Tel. 02504 | 72326

sekretariat@golfclub-telgte.de
www.golfclub-telgte.de

und Scotty Pieper, der es sogar auf 34 Punkte brachte, jeweils eine hervorragende Runde, die ihnen für die zweite Runde am Ostermontag beste Chancen auf einen vorderen Platz eröffnete. Damit lagen sie in der Bruttowertung auf Platz eins.

Am Ostermontag spielten sogar 60 Teilnehmer mit – eine Beteiligung, die zeigt, dass die Golfer darauf warten, dass der Frühling bald Einzug hält und die Golfsaison beginnt. Vor der zweiten Runde aber blickte man zunächst besorgt auf eine erneute Schwierigkeit: Als Ersatz für das alte bzw. neue Halfway-Haus, mit dessen Bau nach Ostern begonnen werden soll, hatte die Spielleitung ein Zelt aufgebaut, welches der starke Wind jedoch vor Turnierbeginn verweht hatte. Dies stellte aber keine Katastrophe dar; mit einer Regenschutzhütte an der nächsten Bahn war schnell ein Ersatz gefunden, von wo aus unterwegs Verpflegung angeboten werden konnte. Zwar gab es auf der zweiten Runde nur hin und wieder einen Regenschauer, aber der starke Wind war für alle eine Herausforderung. Angesichts der widrigen Umstände konnten sich die Ergebnisse auch auf dieser Runde sehen lassen. 34 (Sieger-)Punkte erzielte diesmal Hellmut Kief. Susanne Kube (11) und Georg Rauchhaus (23) entschieden die jeweiligen Bruttowertungen für sich.

Da für die Gesamtwertung das auf beiden Runden jeweils beste Ergebnis an einer



Foto: Bernd Marbach

(v.li.) Neuer Clubsekretär, Lennart Horn, Susanne Kube und Spielführer, Reinhard Werner

Bahn zählte, geriet die Rangliste noch einmal in Bewegung. Im Clubhaus konnten Susanne Kube und Georg Rauchhaus als Gesamtsieger der Bruttowertung die Glückwünsche und den 1. Preis aus den Händen von Spielführer Reinhard Werner entgegennehmen. ■

Zu den Ergebnissen:

Siegerin Brutto Damen		
1	Kube	Susanne 32

Sieger Brutto Herren		
1	Rauchhaus	Georg 32

Sieger Netto-Klasse A (Stvg. bis 16,0)			
Pl	Name	Vorname	Punkte
1	Hollenbrock	Werner	33
2	Alfermann	Franz	32
3	Burgholz	Jürgen	31

Sieger Netto-Klasse B (Hcp 16,1 bis 22,9)			
Pl	Name	Vorname	Punkte
1	Kube	Stephan	35
2	Lütke Notarp	Martin	35
3	Pieper	Franz Josef	34

Sieger Netto-Klasse C (Hcp ab 23,0)			
Pl	Name	Vorname	Punkte
1	Kief	Hellmut	39
2	Bronswyk	Nils	38
3	Alfermann	Kai	38

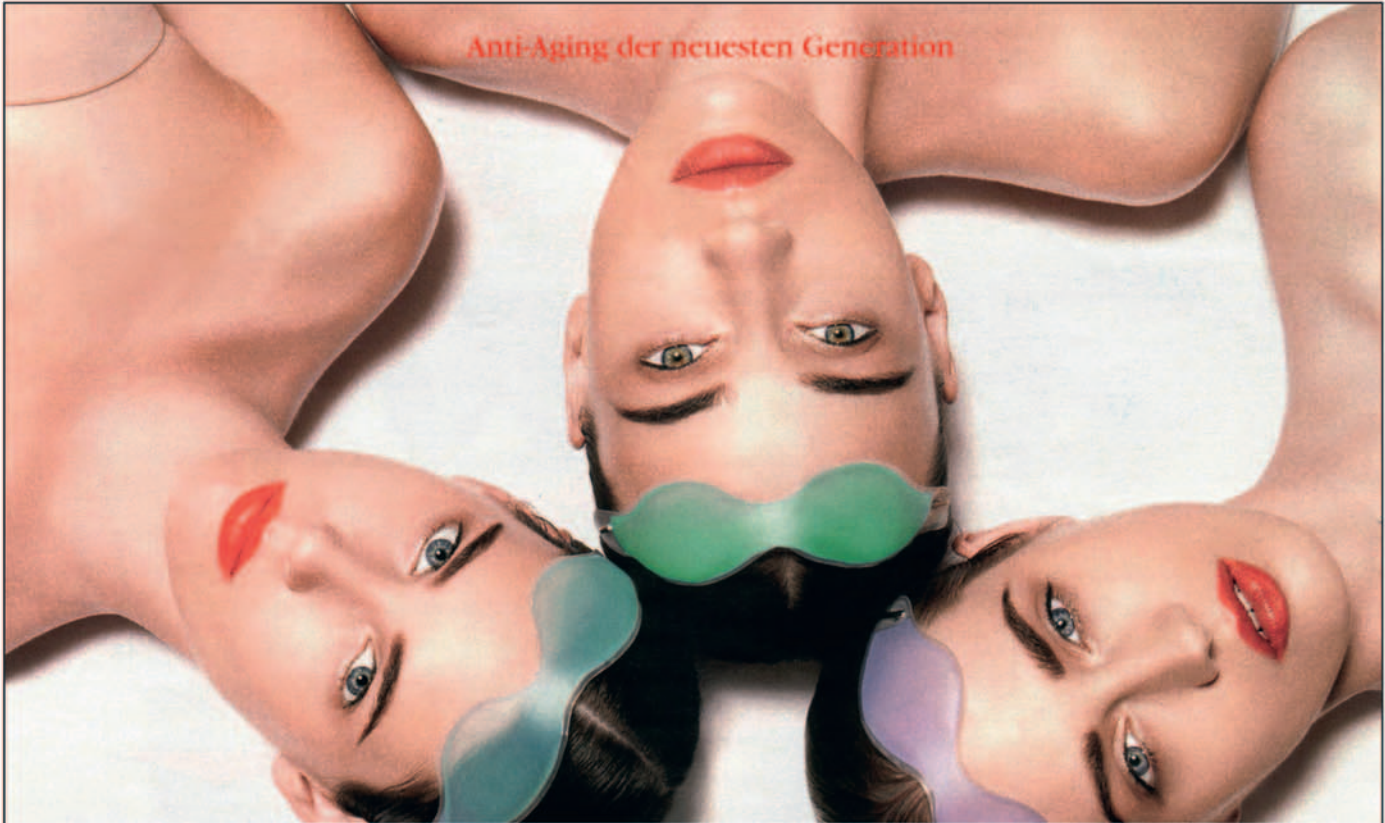
***27. Juni 1939 † 28. März 2016**

Sage einem Menschen sooft Du kannst, wie wichtig er Dir ist.
Es kommt der Tag an dem es zu spät ist.

Lange Jahre war Ria Goldkuhle Mitorganisatorin der Senioren/innen Turnierserie im GC Aldruper Heide. Durch ihr Organisationstalent verlieh sie diesen Turnieren, trotz geringer Mittel, immer eine besondere Note. Sie war lebenslustig und humorvoll. Gerne spielte man mit ihr eine entspannte Golfrunde.

Mit ihrem Tod reißt sie eine tiefe Lücke in unsere Gemeinschaft.
Wir werden sie immer in Erinnerung behalten.

Ihre ms-smash



HydraFacial

die neueste Methode zur Hauterneuerung

Bei der **HydraFacial Methode** handelt es sich um ein Dermabrasionsverfahren, bei dem die oberen Hautschichten abgetragen werden, ohne dass es zu einer Verletzung der Haut kommt. Bei dieser Methode wird eine tiefe Hautreinigung mit einem Peeling kombiniert. Da die Behandlung unter einem leichten Vakuum erfolgt, werden abgestorbene Hautzellen und Verhornungen direkt abgesaugt.

Nach der Tiefenreinigung und der manuellen Entfernung von eventuellen Hautunreinheiten wird die Haut mit entsprechenden Seren verwöhnt.

Nach der Behandlung ist die Haut aufgrund der gesteigerten Durchblutung leicht gerötet, was aber nach 30 min wieder verschwindet.

Es ist klinisch erwiesen, dass das Erscheinungsbild bei kleinen Knitterfältchen, verstopften und erweiterten Poren, Akne oder zu Unreinheiten neigender Haut verbessert wird. Auch Hyperpigmentierungen werden abgemildert, was zu einem ebenmäßigeren Hautbild führt.

Die Behandlung sollte, je nach Hauttyp, 3mal im Abstand von 2-4 Wochen durchgeführt werden und dann nach Bedarf. Sie wird durchgeführt von einer Fachkosmetikerin. Dermatologische Beratung kann jederzeit in Anspruch genommen werden.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne ausführlich.



Engelstr. 37, 48143 Münster,
Tel.: +49 251 / 9811 3476



Tradition. Zukunft.

Der neue 911.

Erleben Sie den besten 911 aller Zeiten.

Bei uns im Porsche Zentrum Münster.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



PORSCHE

Porsche Zentrum Münster

PZ Münster Knubel GmbH & Co. KG
Weseler Straße 693
48163 Münster
Tel.: + 49 251 97109-0
Fax: + 49 251 97109-14
E-Mail: info@porsche-muenster.de
www.porsche-muenster.de